



Mitteilungsblatt

DER GEMEINDE KIRCHBERG AN DER ILLER

Herausgeber: Gemeinde Kirchberg an der Iller
Herstellung und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14 • 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0
Telefax (07154) 82 22-10

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister, Kirchberg an der Iller
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell
E-Mail Anzeigen: anzeigen@dwagner.de
Erscheint wöchentlich donnerstags

48. Jahrgang

Donnerstag, den 27. März 2014

Nummer 13

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Karfreitag ist der Redaktionsschluss für die Woche 16 bereits am **Montag, 14. April 2014, 9.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht der Ortschafts- u. Gemeinderatssitzung vom 17.03.2014: Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse Sitzung vom 25.02.2014:

- Die Gemeinde verkauft weitere 730 m² **Gewerbefläche** (angrenzend zu den bisherigen 4.000 m²) im Altkellmünzer Weg an eine Zimmerei aus Kirchberg.
- Der Beschluss vom 24.09.2013 zum Verkauf einer **Gewerbefläche** im Altkellmünzer Weg von 4.421 m² an eine auswärtige Spedition wird aufgehoben.
- Die o.g. **Gewerbefläche** von 4.421 m² wird an eine auswärtige Bädertechnik-Firma verkauft.
- Das gemeindeeigene Grundstück in der **Marktstraße 8** wird 6 Monate für einen Investor zur Prüfung einer Projektentwicklung reserviert.

Baugesuche

Das gemeindliche Einvernehmen zu folgenden Baugesuchen wurde erteilt:

- Neubau einer Zimmerei mit Schreinerei und Verwaltung, Teilfläche von Flst. 919/1, Altkellmünzer Weg, Kirchberg
- Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Flst. 555, Riemengasse 20, Kirchberg

Teilaufhebung Bebauungsplan „Mühläcker I“ Sinnigen

Herr Funk vom Ingenieurbüro Funk aus Riedlingen führt zusammen mit dem Gremium die Erörterung und **Abwägung** der Ergebnisse der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange durch.

Ein **Hauptdiskussionspunkt** waren die widersprüchlichen Aussagen des **Naturschutzbeauftragten** vom Landratsamt Biberach. Bei der Teilaufhebung des Bebauungsplans „Mühläcker I“ merkt dieser an, dass durch den Nichtvollzug des Bebauungsplans in diesem Bereich kein Eingriff in die Natur und Landschaft stattgefunden hat und somit auch keine Ökopunkte-Gutschrift erfolgen könnte. Im parallelen Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Reute“ merkt der Naturschutzbeauftragte jedoch an: „Das Plangebiet ... bedeutet einen Eingriff in Natur und Landschaft nach § 20 LNatSchG. Der Vorhabenträger ist nach § 21 LNatSchG zum Ausgleich verpflichtet (vgl. auch § 15 BNatSchG).“ Demnach löst also auch schon ein Bebauungsplan einen Eingriff aus. Was wiederum der Aussage für „Mühläcker I“ nach Ansicht des Gremiums total **widerspricht**.

Sehr intensiv diskutiert wurde die Stellungnahme des **Naturschutzes**. Dieser fordert bei der Bewertung des Zielzustandes nicht den Ansatz des aktuellen (Fettwiese mit Streuobstbeständen), sondern des Zustands in 25 Jahren. Da nach Ansicht des Naturschutzes keine Möglichkeit zur Festsetzung und Sicherung der zukünftigen Nutzung besteht (da nicht in Gemeinde-Eigentum), muss die Fläche als Dauergrünland bewertet und die Bäume aus der Bilanzierung herausgenommen werden. **Für die Gremien ist diese Stellungnahme nicht nachvollziehbar und beschließen je einstimmig den Ansatz der Fettwiese mit Bäumen in der Eingriffs-/Ausgleichsbilanz zu belassen.** Der Vorsitzende soll mit Unterstützung durch Herrn Funk vom Ingenieur-Büro Funk das Gespräch diesbezüglich mit dem Landratsamt aufnehmen. Notfalls muss auch über eine Vereinbarung bezüglich dieser Fläche nachgedacht werden.

Generell bemängelt worden ist die **fehlende Abstimmung** zwischen Naturschutz und Naturschutzbeauftragtem im Landratsamt Biberach, welche beide im Amt „Bauen und Naturschutz“ zusammengefasst sind. Es kann nicht sein, dass die eine Stelle eine Überarbeitung der Eingriffs-/Ausgleichsbilanz und die andere Stelle eine Nicht-Anerkennung dieser fordert. Das Gremium fordert hier künftig eine abgestimmte Amts-Stellungnahme. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich an das Landratsamt wenden.

Der Rest der hervorgebrachten Anregungen oder Bedenken wurden gemäß dem Abwägungsvorschlag des Ingenieur-Büros Funk vom Ortschafts- und Gemeinderat beschlossen.

Dem **Umweltbericht** wurde grundsätzlich zugestimmt. Die Eingriffs-/Ausgleichsbilanz gemäß Ökokontoverordnung soll aber wieder um die Fettwiese mit Bäumen (s.o.) ergänzt werden.

Auf Empfehlung des Landratsamtes wurde von den Gremien beschlossen, dass neben dem Flst. 3501 die Teilaufhebung des Bebauungsplans auch **Teilflächen** von Flst. 3504 (Heckengasse) und Flst. 3505, gemäß dem aktuellen Lageplan/Geltungsbereich, umfasst.

Abschließend **genehmigen** die Gremien den **Entwurf** zum Bebauungsplan und den **örtlichen Bauvorschriften** und beschließen die **erste öffentliche Auslegung** nach §3 Abs. 2 BauGB und die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange. Die Verwaltung wird alle weiteren notwendigen Maßnahmen veranlassen.

Änderung Bebauungsplan Gewerbegebiet „Altkellmünzer Weg“ Kirchberg

Herr Funk vom Ingenieurbüro Funk aus Riedlingen stellt dem Gemeinderat anhand des Lageplans die geplanten Änderungen des Bebauungsplans vor. Da die Grundzüge der Planung nicht verändert werden, kann diese Änderung im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB durchgeführt werden. Folgende Änderungen wurden beschlossen:

- Nachdem die Renaturierung des Mauchenbachs aktuell umgesetzt wird, kann die diagonal in Flst. 919/1 verlaufende (bald ehemalige) **Mauchenbach-Verdolung** an den Rand **umverlegt** werden. Denn nach Fertigstellung der Renaturierung des Mauchenbachs ändert sich der **Status** der Verdolung im Gewerbegebiet von einem „Gewässer“ hin zur „Regenwasserkanalisation“. Die Umverlegung ist zum einen erforderlich, da in diesem Bereich die Rohre an zwei Bereichen bereits massive **Schäden** aufweisen und somit einer gewerblichen Überbauung nicht bzw. nur begrenzt standhalten würden. Zum anderen ist die Nutzung dieser Gewerbefläche durch das aktuelle **Leistungsrecht** sehr stark eingeschränkt und somit schwer veräußerbar. Aufgrund der Statusänderung hin zur Regenwasser-Kanalisation muss die Umverlegung nicht in offener Bauweise erfolgen d.h. diese kann verrohrt werden. Darüber hinaus kann der im bestehenden Bebauungsplan für eine Offenlegung des Mauchenbachs vorgehaltene **öffentliche Streifen** von 10m auf 5m reduziert werden. Im Gegenzug vergrößert sich die veräußerbare Gewerbefläche.

- Bei der Aufstellung des Bebauungsplans im Jahre 2011 wurde im Textteil als **ökologischer Ausgleich** für diese Maßnahme die **Aufforstung** eines Ackers (Flst. 3734) zum **Iller-Auwald** fixiert. Nachdem nun gerade die Renaturierung des Mauchenbachs durchgeführt wird, ist sich das Gremium einig, eine aktuell unnötige weitere **Verringerung der landwirtschaftlichen Flächen** durch diese festgeschriebene Aufforstung **zu vermeiden**. Der Textteil wird dahingehend abgeändert, dass die **Ökopunkte für die Renaturierung des Mauchenbachs** stattdessen herangezogen werden.

- Weiter wird die **Wendeplatte** an die Bauausführung angepasst und die **südliche Vorhaltefläche für eine Straße** ergänzt.

Anschließend wurde beschlossen, die **Öffentliche Auslegung** nach § 3 Abs. 2 BauGB und Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Polizeiverordnung

Der Gemeinderat hat einstimmig den Erlass einer Polizeiverordnung für die Gemeinde Kirchberg an der Iller beschlossen. *Siehe Veröffentlichung im Mitteilungsblatt vom 20.03.2014.*

Bekanntgaben und Sonstiges

Fundtiere 2013

Wie vom Tierheim Biberach mitgeteilt, wurden aus Kirchberg im Jahre 2013 insgesamt 10 Fundtiere abgegeben. Es handelt sich hierbei ausnahmslos um Katzenwelpen, wovon 4 in Nordhofen und 6 in Sinningen im Schifffahrtsweg gefunden worden sind.

Blumenladen

Ingrid Damaschke wird ihren Blumenladen in der Gartenstraße zum 4. Mai 2014 schließen. Der Vorsitzende bedauert den Wegfall dieser willkommenen Ergänzung über die Grundversorgung hinaus. Wieder zeigt sich, dass kleine Geschäfte nur bei entsprechendem bewussten Einkaufsverhalten jedes einzelnen gegen die regionale Groß-Konkurrenz bestehen können.

Vergabe Kanalsanierung

Die ausgeschriebene Innenrohrsanierung in Kirchberg und Sinningen gemäß Eigenkontrollverordnung wurde gemäß der Empfehlung des Ingenieurbüros Funk aus Riedlingen an den günstigsten Bieter, die Fa. Geiger aus Kempten, zum Brutto-Angebotspreis von 24.290,28 EUR vergeben. Es wurden 4 weitere Angebote abgegeben; die Preisspanne reichte bis zu 50.175,99 EUR. Kalkuliert worden ist die Maßnahme vom Ingenieurbüro mit rund 40.000 EUR.

DSL-Anschluss Sinningen

Der Vorsitzende erläutert das Leitungsbauvorhaben anhand mehrerer Lagepläne, wie es diese Tage bei den Behörden zur Stellungnahme und Genehmigung eingereicht worden ist. Neben der Verlegung von 3x50 PE-HD-Rohren mit LWL-Kabel ist auch die Mitverlegung von Rohrverbänden gemäß unseres vorliegenden Breitband-Ausbaukonzeptes im Brunnenweg/Sinningen als auch parallel zum Unterdettinger Weg/Kirchberg geplant. Im Bereich des alten Rathauses in Sinningen kann auch schon ein Teilstück des im Jahr 2012 mitverlegten Leerrohres entlang der Ortsstraße kostensparend genutzt werden. Der weitere Zeitplan sieht folgendermaßen aus:

Veröffentlichung Ausschreibung	12.04.2014
Submission	30.04.2014
Vergabe Bauauftrag durch Gemeinderat	20.05.2014
Baumaßnahme	2.6.-26.9.14

Gas-Anschluss Sinningen

Unser Gasversorger, die Thüga, plant für den Zeitraum Ende April/Anfang Mai 2014 eine Infoveranstaltung zum Gas-Anschluss von Sinningen. Über Einladungsschreiben sollen möglichst viele Hausbesitzer aktiviert werden. Die geplante Trassenführung ist der Gemeindeverwaltung noch nicht bekannt. Geplant ist der Anschluss des bestehenden Neubaugebiets „Hinter dem Dorf“ (Ablösung Flüssiggas – Voraussetzung, dass hier alle Flüssiggas-Kunden mitmachen), des geplanten Neubaugebiets „Reute“ als auch der Anschluss des Campingplatzes.

Anbau Mehrzweckraum – Alte Schule Sinningen

Die Fa. Kramer führt die Bodenlegearbeiten am Mittwoch, den 19.3.2014 durch. Die Fa. Gebauer wird Ihre Arbeit (Außenputz/Anstrich) diese Woche vollenden. Die Fa. S+S wird die Rampe ca. Ende März erstellen. Die Fa. Schad wird die Elektro-Arbeiten (inkl. Lampen) diese Woche fertigstellen. Fehlen noch die Schiebetüre und der Küchenteiler von der Fa. Büchele, welche hoffentlich auch zeitnah installiert werden können.

Renaturierung Mauchenbach

Die Glasfaserleitung der Versatel wurde letzte Woche am Montag komplikationsfrei unter das neue Bachbett hindurch verlegt. Heute wurde das Provisorium für die Hauptwasserleitung ohne Zwischenfälle erstellt. Ab Mittwoch wird mit dem Spundwandverbau für die Neuerstellung der Hauptwasserleitung begonnen.

Arztpraxis Frau G. Wall
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Erolzheim

Liebe Patienten,
 ab 1. April 2014 ist unsere Zufahrt bzw. Parkplatz gesperrt. Wir bitten Sie daher vorübergehend bis zum Praxisumzug die Zufahrt und Parkmöglichkeiten über die Gartenstraße zu nutzen.

Zum Eingang der Praxis folgen Sie bitte den Schildern. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank
 Ihr Praxisteam

**Änderung des Bebauungsplans
 „Altkellmünzer Weg“**

In seiner Sitzung am 17.03.2014 hat der Gemeinderat für die Grundstücke 915, 917, 919/1, 1535, 1535/2 und 1535/3 Gemarkung Kirchberg, die Änderung des Bebauungsplans nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Planentwurf gebilligt und die Verwaltung beauftragt, die Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus dem Lageplanausschnitt ersichtlich.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung in der Zeit vom 04.04.2014 bis einschließlich 05.05.2014 in der Gemeindeverwaltung Kirchberg, Hauptstraße 20, 88486 Kirchberg, während der üblichen Dienststunden (Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr und Mi 14:00 – 18:00 Uhr), Zimmer 11, und nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 07354 / 931611 (Frau Nold) bzw. 07354 / 931670 (Herrn Matzner).

NOTRUF · BEREITSCHAFTSDIENST der ÄRZTE · APOTHEKEN · DIENSTZEITEN

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**
Polizei **110**
Krankentransporte **19222**
 (aus dem Mobilfunknetz mit Vorwahl 07351)

Rathaus - Dienstzeiten

Mo, Di, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

Telefon-Durchwahlen

		E-Mail-Adresse
9316 - 0	Zentrale	info@kirchberg-iller.de
11	Vorzimmer Bgm., Bauamt, allg. Verwaltung	
10	Einwohnermeldeamt, Passamt, Rentenangelegenheiten	
60	Ordnungsamt, Mitteilungsblatt, Fundbüro, Gewerbe-meldungen	
70	Kämmerei, Hauptamt	
90/91	Gemeindekasse / Steueramt	
30	Telefax	

Standesamt Illertal

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
 Telefon 1: (07354) 9318-35 (Frau Notz)
 Telefon 2: (07354) 9318-15 (Frau Soherr)
 E-Mail: poststelle@erolzheim.de

Ortsverwaltung Sinnigen

Fritz Wohlhüter, Gießenstr. 7, Tel. 9316-55, Fax. 2473
 E-Mail: ov.sinnigen@t-online.de
 Sprechstunden: Donnerstags von 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Kindergarten Kirchberg: Telefon 937302 Fax 935345
kigakirchberg@gmx.de

Kindergarten Sinnigen: Telefon 75 10 kigasinnigen@gmx.de

Schule Kirchberg: Telefon 93240 Fax **932422**
ghs-kirchberg@web.de

Festhalle: Telefon 72 95

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Montag, 12.00 Uhr, E-Mail-Adresse: mussack@kirchberg-iller.de

Ihre Ansprechpartner bei Todesfällen:

Totengräber: Fa. Keller & Etmüller, Tannheim Tel.: 08395/ 2386
 Ein Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl

Standesamt Illertal: Erolzheim, Tel. 07354/9318-35, 07354/931815
In der Gemeinde:

Friedhofsamt Herr Ulmschneider Tel.: 07354/931690
 Ein kleiner Wegweiser für den Todesfall liegt im Rathaus aus.

Pfarrbüro: Telefon: 23 64, Fax (07354) 934464
 E-Mail: KathPfarramt.Kirchberg@drs.de

Sprechzeiten:

Dienstag 14 - 17 Uhr
 Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sozialstation: Telefon (0 73 52) 92 30 0

Nachbarschaftshilfe: Telefon (0 73 54) 18 97 und 75 47

Bücherei: Dienstag, 15.30 - 17.30 Uhr,
 Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr, Tel. 934453

**Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen,**

Einsatzleitung Frau Freisinger, Tel. 07352/9230-33. Auf Wunsch – Betreuung von mehreren Std./tägl. oder Organisation von 24 Std. Betreuung möglich.

Ärztlicher Notdienst -

Zentraler Anlaufpunkt Patienteninformation ist die Rettungsleitstelle Biberach, **Tel. (07351) 19292.**

Dort werden Sie an die Sana-Klinik, Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach oder den mobilen Dienst vermittelt.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst 0180 19293 43

für den Landkreis Biberach und Teile des Alb-Donau-Kreises. Bitte beachten Sie die Hinweise in der örtlichen Presse!

Zahnärztlicher Notdienst

Landkreis Biberach (01805) 911-610 (0,14 €/min)
 Alb-Donau-Kreis (01805) 911-601 (0,14 €/min)
Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline 0800 47 47 800

Bereitschaftsdienst der Apotheken**Süd**

Unter der Woche ist der Notdienst rund um die Uhr – Dienstwechsel 8.30 Uhr
 An Feiertagen und am Wochenende haben die Apotheken wie folgt Dienst:
 samstags von 17.00 bis 18.00 Uhr u. sonn- u. feiertags von 10.00 – 12.00 geöffnet.

27.03. Wieland-A. Biberach, Berliner Platz, Tel. 07351/2606
 28.03. Kloster-A. Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6, Tel. 07352/91120
 29.03. Zeppelin-A. Biberach, Zeppelinring 65, Tel. 07351/72262
 30.03. Stadt-A. Ochsenhausen, Marktplatz 32, Tel. 07352/8131
 31.03. Sonnen-A. Biberach, Obstmarkt 5, Tel. 07351/9410
 01.04. A. im Ärztehaus, Zeppelinring 7, Tel. 07351/1800018
 02.04. A. am Adlerplatz, Biberacher Str. 102, Tel. 07351/829682
 03.04. Marien-A. Erolzheim, Biberacher Str. 3, Tel. 07354/93210

Nord

Ständiger Notbereitschaftsdienst von 8.00 – 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages

27.03. Iller-A. Illertissen, Hauptstr. 24, Tel. 07303/7233
 28.03. Brunnen-A. Bellenberg, Memminger Str. 19, Tel. 07306/96100
 29.03. Linden-A. Illertissen, Apothekestr. 17, Tel. 07303/2370
 30.03. Schloss-A. Dietersheim, Illertisser Str. 3, Tel. 07347/4200
 31.03. Rathaus-A. Illertissen, Hauptstr. 14, Tel. 07303/3683
 01.04. Stadt-A. Weißenhorn, Memminger Str. 10, Tel. 07309/2423
 02.04. Die A. am Bahnhof Illertissen, Gustav-Stresemann-Str. 1, Tel. 07307/90150
 03.04. A. am Ring Vöhringen, Industriestr. 28, Tel. 07306/926280

Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen Tel. 07352 / 92300
 Alten- und Krankenpflege - Rufbereitschaft 24 Std. Tel. 07352 / 923030
 Haus - und Familienpflege - Rufbereitschaft 24 Std. 07352 / 923033



Hinweis:

Im vereinfachten Bebauungsplanverfahren kann nach § 13 Abs. 3 BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Begründung**Ziele und Zweck der Planänderung:**

Der Bebauungsplan des Gewerbegebietes „Altkellmünzer Weg“ in Kirchberg, rechtskräftig seit 2011, wurde inzwischen erschlossen und teilweise sind Flächen schon verkauft und bebaut worden.

Verschiedene kleinere Änderungen sollen nun in den planungsrechtlichen Festsetzungen sowohl im Lageplan (entfallendes Leitungsrecht, Änderung des Wendekreises, Vorhaltefläche) als auch in den textlichen Festsetzungen (Änderung der geplanten Ausgleichsmaßnahmen) durchgeführt werden.

Dem Bebauungsplan wird weiterhin die aktuelle Flurkarte hinterlegt.

Die geplante Änderung des Bebauungsplanes berührt nicht die Grundzüge der Planung und wird deshalb nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt.

Kirchberg, 27.03.2014

gez.

Jochen Stuber
Bürgermeister

Bebauungsplan „Altkellmünzer Weg“

BEKANNTMACHUNG**über die erneute Auslegung der Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Mühläcker I" im Ortsteil Sinnigen der Gemeinde Kirchberg a. d. Iller.**

Der Ortschafts- und Gemeinderat Kirchberg hat in seiner Sitzung am 22.10.2013 die Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Mühläcker I" beschlossen. In der Zeit vom 16.01.2014 bis einschließlich 17.02.2014 fand die frühzeitige Bürgerbeteiligung und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange statt. In seiner Sitzung am 17.03.2014 hat der Ortschafts- und Gemeinderat die hervorgebrachten Anregungen oder Bedenken gemäß dem Abwägungsvorschlag (erarbeitet durch das Ing.-Büro Funk aus Riedlingen) behandelt. Das Gremium hat den Entwurf des Bebauungsplanes "Mühläcker I" mit Satzung, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 06.03.2014 (gefertigt vom Ing.-Büro Funk aus Riedlingen) gebilligt und die Erweiterung der Teilaufhebung um die Teilflächen der Flurstücke 3504 und 3505 beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Ortschafts- und Gemeinderat die Durchführung der ersten öffentlichen Auslegung der Teilaufhebung des Bebauungsplans nach § 3 Abs. 2 BauGB, sowie die erste öffentliche Auslegung der Satzung (= örtliche Bauvorschriften) zur Teilaufhebung des Bebauungsplans und die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus dem Lageplanausschnitt ersichtlich. Der Textteil des Bebauungsplans „Mühläcker I“ bleibt weiterhin unberührt.

Die Entwürfe der Bauleitpläne liegen mit der Begründung und dem bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen des Landratsamtes, der Naturschutzbehörde und des Naturschutzbeauftragten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung der Planung in der Zeit vom 04.04.2014 bis einschließlich 05.05.2014 in der Gemeindeverwaltung Kirchberg, Hauptstraße 20, 88486 Kirchberg, während der üblichen Dienststunden (Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr und Mi 14:00 – 18:00 Uhr), Zimmer 11, und nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 07354 / 931611 (Frau Nold) bzw. 07354 / 931670 (Herrn Matzner).



Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Kirchberg, 27.03.2014

gez.
Jochen Stuber
Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses **am Dienstag, den 01. April 2014 um 18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Kirchberg lade ich herzlich ein.

Gegenstand der Sitzung:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses
2. Beschlussfassung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Wahl der Gemeinderäte sowie der Ortschaftsräte der Ortschaft Sinnigen am 25. Mai 2014.

3. Organisatorisches

gez.
Matzner
stv. Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Danke für den Josefstag 2014!

„Wenn erst einmal Josefi ist, so endet auch der Winter gewiss“ (Alte Bauernregel)

Am vergangenen Sonntag zur Feier des Kirchbergers Josefstags hätte man eher den Eindruck gewinnen können, dass der Winter nun beginnt! Aber der Chefkoch hatte einen guten Riecher und zum ersten Mal, passend zum Wetter, eine Josefstags-Suppe im Angebot, welche einen sehr guten Absatz fand. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch einige ehemalige Kirchberger sowie Gäste aus nah und fern, konnten so ein paar schöne Stunden in Kirchberg beim Gottesdienst und in der Festhalle verbringen. **Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Beteiligten!** Sie alle haben dazu beigetragen, dass unser traditioneller Josefstag auch im 328. Jahr nach Gründung im Jahre 1686 der Kirchberger Josefs-Bruderschaft ein wichtiger Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft bleibt. Ein besonderer Dank ergeht an alle Fahnenabordnungen und Festzugsteilnehmern, an den Kirchenchor für die schöne Gestaltung des Festgottesdienstes und an den Musikverein für die musikalische und kulinarische Umrahmung des Festtages.

Jochen Stuber, Bürgermeister



Bebauungsplanes "Mühlacker I"

Wasserzins 2014

Zum **1. April** wird die **nächste Rate Wasserzins** für den Verbrauchsabschnitt 2014 zur Zahlung fällig.

Personen die kein Sepamandat (früher Einzugsermächtigung) erteilt haben, bitten wir, den neuen Abschlag pünktlich zu überweisen. Nur so können Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Die Höhe der Abschlagszahlung entnehmen Sie, sofern Sie keine separate Mitteilung bekommen haben, der letzten Endabrechnung.

Vorankündigung

Die kostenlose Grüngutentsorgung durch den Landkreis Biberach (Straßensammlung) ist am Montag, 7. April 2014.

Grüngutplatz

Es besteht grundsätzlich keine Möglichkeit den Grüngutplatzschlüssel zum Abladen von Grüngut außerhalb der geregelten und im Mitteilungsblatt aufgeführten Öffnungszeiten zur erhalten.



Beginn der Sommerzeit

Bedenken Sie, dass von Samstag, 29. März 2014 auf Sonntag, 30. März 2014 die Nacht eine Stunde kürzer ist. Also nicht vergessen, die Uhr um 1 Stunde vorzustellen!

Grüngutplatz

Öffnungszeiten:

März - November, Samstag, 8:30 – 11:30 Uhr
Angeliefert werden dürfen:
Grüngut u. unbehandeltes Altholz

Abfuhrtermin Papiertonne

Mittwoch, 16. April 2014
Bitte die Abfalltonne bis 6.30 Uhr zur Leerung bereit stellen.

Abfuhrtermin gelber Sack

Donnerstag, 17. April 2014

Alteisen

Samstag, 29. März 2014 von 10.00 – 12.00 Uhr
Feuerwahrgerätehaus Kirchberg

Altglascontainer:

Kirchberg: beim ehem. Wertstoffhof,
Sinningen: auf dem Schulhof „Alte Schule“

Wertstoffhof Erolzheim

Daimlerstraße gegenüber Sportanlagen/Schützenheim
Öffnungszeiten:
Mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr und
Samstag von 9.00 – 14.00 Uhr

Recyclingzentrum Ochsenhausen

Gewerbegebiet
Öffnungszeiten: Di.- Do. 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 15 – 18.00 Uhr, Samstag: 10 -16.00 Uhr
Abfallwirtschaftsbetrieb Landratsamt Biberach,
Tel. 07351/52-6555

Bauschutt- und Recyclingdeponie

Fa. Wild, Berkheim/Eichenberg
Telefon: 08395-9200

Sprechzeiten

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Terminvergabe erfolgt über das Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de oder telefonisch unter: Tel. 0731/920410
Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsnr., die Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Müllabfuhr:

Freitag, 28. März 2014

Veranstaltungskalender April 2014

04.04.2014	TSV Kirchberg	Sommer-Party	Festhalle
06.04.2014	Theatergruppe	Märchentheater	Festhalle
07.04.2014	Theatergruppe	Märchentheater	Festhalle
12.04.2014	Musikverein Kirchberg	Böhm. Abend	Festhalle
12.04.2014	Pfadfinder Sinningen	Alteisensammlung	
13.04.2014	Wanderfreunde Sinningen	Osterwanderung	
16.04.2014	Schützenverein Sinningen	Ostereierschießen d. Jugend	Adler
18.04.2014	Schützenverein Sinningen	Ostereierschießen Erw.	Adler
20.04.2014	TSV Illerhecht	Ostertauchen	Sinn. See
27.04.2014	Tennisverein Sinningen	Saisoneröffnung Schleifchent.	Tennisplatz
30.04.2014	FFW Kirchberg	Maib.Aufstellen-Hockede	Gerätehaus
30.04.2014	Pfadfinder Sinningen	Maib.Aufstellen-Hockede	am Gießen

(ohne Gewähr)

Kreisbauamt Biberach

Bauwillige Bürger mit einem Anliegen werden gebeten, sich bei Bedarf mit dem Bürgermeisteramt bezüglich eines Termins in Verbindung zu setzen.

Kreissozialamt Biberach

Beratungsgespräche nur nach Terminabsprache
Tel. 07351/52-0

Finanzamt Biberach

Zentrale Information u. Annahmestelle (ZIA)
Mo., Di., Do. 8.00 - 15.30 Uhr, Mi. 8.00 - 17.00 Uhr,
Freitag, 8.00 - 12.00 Uhr

MR Soziale Dienste GmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Informationen unter Tel. 0800 400 200 5

Biberacher Arbeitsloseninitiative (BALI)

Jeden Freitag von 15 - 17.30 Uhr in Biberach in der Kolpingstraße 42, 2. Stock
Kostenlose Beratung für alle, die von Arbeitslosigkeit bedroht oder bereits betroffen sind.

Sprechtag für Existenzgründer

Runder Tisch für in Schwierigkeit geratene Unternehmen
(Gemeinsames Beratungszentrum der IHK, HK mit der DTA in Ulm)

Jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 9 - 17 Uhr.
Termine sind zu reservieren.

Für Existenzgründer:

IHK, Olgastr. 101, 89073 Ulm, Startercenter
Tel. (0731) 173-250 bzw. Fax (0731) 173-173
HK, Olgastr. 72, 89073 Ulm, Fr. Polk,
Tel. (0731) 1425-351, Fax (0731) 1425-500.

Für in Schwierigkeiten geratene Unternehmen:

IHK, Ulm, H. Rupp, Tel. (0731) 173-152, Fax (0731) 173-292
HK, Ulm, H. Juhl, Tel. (0731) 1425-350, Fax (0731) 1425-500

Caritasverband-Suchtberatungsstelle-Psychosoziale Beratungsstelle

Kostenlose Beratung nach Vereinbarung unter Tel. 07351-5005-170, Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, für Menschen, die Probleme im Umgang mit Drogen, Medikamenten und Alkohol haben sowie Angehörige von suchtmittelabhängigen Menschen.

Beratungsstelle an der Grundschule Berkheim

Terminvergabe unter Tel. 07351/5005-140 im Sekretariat der Psych. Beratungsst. Biberach von Mo. – Do. von 8 – 12 und 14 – 17 Uhr.

MS Soziale Dienste, Familienpflege

Tel. (Mo.-So.) 07351/3476-42

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach

Caritas Biberach, Frau Fietze, Tel. (07351) 5005-123

Hospizgruppe**Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden**

Frau R. Steuer, Dettingen, Tel. 07354/7636
Frau A. Ohmann, Berkheim, Tel. 08395/1066

Gruppe pflegender Angehöriger

Treffen: jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 - 16 Uhr im Seniorenzentrum, Leutkircher Str. 1, in Erolzheim.
Kontaktadressen: Ursula Schulz, Wielandstr. 24, 88400 Biberach, Tel. 07351/150251.

Wohngift-Telefon: AK Umweltambulanz, Bürgerservice

Tel. 0800/7293600 (gebührenfrei),
E-Mail: Wohngift.Telefon@t-online.de

DRK-Essen auf Rädern:

Hausnotruf (07351) 15700

ASB Mobiler-Sozialer-Hilfsdienst:

Tel. (07353) 98440

Gesundheitsforum Baden-Württemberg

Informationen rund um das Thema Gesundheit in Baden-Württemberg www.gesundheitsforum-bw.de

Zahnarzt-Hotline (gebührenfrei) 0800/4747800

Mittwoch von 14 – 18 Uhr.

Geschulte Beratungszahnärzte beantworten alle Fragen, die im Zusammenhang mit Mund und Zähnen stehen.

Die schnelle Fahrplanauskunft - rund um die Uhr

Unter Tel.-Nr. 01805-779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden. Und das rund um die Uhr - das ganze Jahr über. Ein Anruf aus dem Festnetz kostet nur 0,12 € / Minute.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren und wünschen für den weiteren Lebensweg Gesundheit, Zufriedenheit, viel Glück und Gottes Segen

Herr Manfred Stuber
am 30. März 2014 zum 71. Geburtstag
Frau Ingrid Böhm
am 3. April 2014 zum 71. Geburtstag



sowie allen anderen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Feuerwehr

**Freiwillige Feuerwehr Kirchberg**

Jahresbericht 2013 der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg

Die Einsatzabteilung, in der 32 Männer und 3 Frauen aktiv sind, wurde zu 18 Einsätzen alarmiert, im Einzelnen waren dies: 3 Verkehrsunfälle mit 2 Schwerstverletzten, 5 Bränden, 2 Hochwasser, 5 Öleinsätze und zu 3 Einsätzen wurden wir von den Feuerwehren Balzheim, Erolzheim und Unter-Sulmetingen angefordert.

Es wurden 22 Übungen, 1 Hauptübung und für die Atemschutzgeräteträger die vorgeschriebene jährliche Theorieunterweisung sowie Belastungsübung abgehalten.

Die Angehörigen Christina Kramer, Lena Kramer, Eduard Gross, Andreas Neidenbach und Christopher Stuber haben am Grundlehrgang, Michaela Bühler, Alexander Kramer und Ulrich Kübler haben am Lehrgang Maschinist und Christopher Stuber am Lehrgang Atemschutzgeräteträger mit Erfolg teilgenommen.

Die Jugendfeuerwehr mit ihren 9 Jugendlichen hielt 19 Übungen ab und nahm an 10 Veranstaltungen teil.

Die 8 Mann der Altersabteilung trafen sich zu ihren Monatstreffen, sonstigen Aktivitäten und Arbeiten in der Feuerwehr.

Wir bedanken uns bei allen die uns bei unserer Arbeit für die Bürger 365 Tage, 24 Stunden rund um die Uhr in irgendeiner Art und Weise unterstützten. Insbesondere bei unseren, vor allem örtlichen, Arbeitgebern die unsere Angehörigen im Einsatzfall freistellen, denn nur so können wir die Hilfe die von uns verlangt wird auch gewähren.

Ihre Feuerwehr



Jugendfeuerwehr Kirchberg

Übung: Donnerstag, 03.04.2014, 18:30 Uhr

Thema: Löschangriff

Bei Verhinderung wird eine rechtzeitige Entschuldigung erwartet.

Euer Ausbildungsteam

Dorfhausnachrichten



Büchereinachrichten

Öffnungszeiten:

Di 15:30 – 17:30

Do 16:00 - 18:00

Tel: 934453

Am Sonntag 30.3.2014 ist die Bücherei nach dem Gottesdienst geöffnet

Ausstellung Erstkommunion in der Bücherei

Am Donnerstag 27.03. von 16- 18 Uhr und am Sonntag 30.03. nach dem Gottesdienst veranstalten wir in der Bücherei eine Ausstellung rund um's Thema Erstkommunion mit religiösen Büchern aber auch empfehlenswerten altersgemäßen Medien und vielem mehr. Egal ob Sie ein passendes Geschenk zur Erstkommunion suchen oder religiöse Titel für Zuhause - schauen Sie doch einfach mal vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Neue Bücher

Wir haben auch folgende Zeitschriften in unserer Bücherei für sie zum Ausleihen

Mein schöner Garten
Land Idee
Land Idee Kochen
Land Idee Apotheke
Öko Test
Ratgeber Frau und Familie
Gugelhupf
Thermomix Finessen
Eltern Family
Geo lino Das Erlebnisheft

Vorlesebücher

Der Räuber Hotzenplotz

Von: Otfried Preußler

Der Räuber Hotzenplotz hat Großmutterns Kaffeemühle gestohlen! Kasperl und Seppel wissen, was zu tun ist. Sie müssen ihn fangen. Aber das ist gar nicht so einfach. Denn als Kasperl und Seppel ihm eine Falle stellen, geraten sie selber in die Fänge vom Räuber Hotzenplotz und vom bösen Zauberer Petrosilius Zwackelmann.

Neues vom Räuber Hotzenplotz

Der Räuber Hotzenplotz ist entkommen. Und hat auch noch die Großmutter entführt. Kasperl, Seppel und Wachtmeister Dimpfelmoser sind bestürzt. Was sollen sie nur tun? Hoffentlich hat Frau Schlotterbeck, die Hellscherin, einen guten Rat für sie

Hotzenplotz 3

Der Räuber Hotzenplotz ist wieder da! Und versetzt Kasperl, Seppel, die Großmutter und Wachtmeister Dimpfelmoser in helle Aufregung. Zwar will er seinen Räuberhut an den Nagel hängen, aber auch ein ehemaliger Räuber muss schließlich von etwas leben...

Roman

Die Geisha

Von: Arthur Golden

Zu Beginn der 30er Jahre wird das einfache Fischermädchen Chiyo in die alte Kaiserstadt Kyoto gebracht. Nach einer qualvollen Ausbildung steigt sie zu einer der begehrtesten Geishas in ganz Japan auf. Doch ihr Traum vom privaten Glück erfüllt sich erst nach dem Untergang der alten Geisha-Kultur

Hör Bücher für Erwachsene

Ich bin dann mal weg

Von: Hape Kerkeling

Alle sieben Wellen

Von: Daniel Glattauer

Gut gegen Nordwind

Von: Daniel Glattauer

Seniorenachrichten

Voranzeige

Am Dienstag, 8. April 2014 um 13:30 Uhr treffen wir uns im Dorfhaus. Ab 14:00 Uhr findet ein Vortrag von Frau Rieger Landwirtschaftsamt Biberach über

Essen und Trinken im Alter

statt.

Danach Kaffee und Kuchen, sowie Jahresrückblick mit Diashow von 2013.

Wir würden uns über eine gute Beteiligung sehr freuen.

Eure Seniorenbeauftragte

Elfriede Maier mit Team

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Wegen des Feiertages Karfreitag ist der Redaktionsschluss für die Woche 16 bereits am **Montag, 14. April 2014, 9.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

VHS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34, E-mail: vhs.Illertal@t-online.de
Geschäftszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden.

**Es sind noch Plätze frei:
 Zusatzkurs im laufenden Semester:**

- Lieblingmotive perfekt mit der Spiegelreflexkamera fotografieren** (Karl Wobig), 1 Termin, **Sonntag, 6. April 2014**, 9 – 17 Uhr (Mittagspause), 42 Euro, Schule Dettingen, Eingang Nord (Bücherei), Kirchweg, EDV-Raum, 1. OG
- Das Ipad- Keynot- App (Fortgeschrittene)** (Karl Wobig), 1 Termin, **Mittwoch, 9. April 2014**, 19 – 22 Uhr, 21 Euro, Rathaus Erolzheim, 1. OG Sitzungssaal
- VEGAN – lecker und gesund genießen** (Mirjam Amann-Hauße), 2 Termine, dienstags 29. April + 6. Mai 2014, 38 Euro, Realschule Erolzheim, Schulküche

Freitag, 28. März 2014:
WM 2014! Wir kommen – Töpferkurs Fussballstele für den Garten (Klara Moll), 3 Termine, 18:30- 22:30 Uhr, 52 Euro Kursgebühr, Werkraum Schule Kirchberg **–noch 1 Platz frei -**

Samstag, 29. März 2014:
Töpferkurs für Anfänger Gartenstele (Klara Moll), 2 Termine, 9:30- 16 Uhr, 42 Euro Kursgebühr, Werkraum Schule Kirchberg **–noch 1 Platz frei -**
Schweißen und Schmieden (Josef Wehrle), 2 Samstage, 10 – 17 Uhr, 96 Euro, Hofstelle Wehrle, Kirchweg 10, Unteropfingen **-belegt-**

Montag, 31. März 2014
Motorsägekurs (Richard Ernst), 3 Termine, 19 - 21 Uhr, 46 Euro Kursgebühr, Realschule Erolzheim, Eingang Nord, Lehrerparkplatz –belegt- Zusatztermin im Oktober, noch Plätze frei-
Kombikurs Pasta/Fisch/Nachtisch (Helga Aumann), 1 Abend, 18:30 – 23 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Schulküche Eingang Innenhof;– noch Plätze frei- Zusatztermin Donnerstag, 3.04.2014

Samstag, 05. 04.2014
Töpfern „Nistkästen im Garten“ (Carmen Langenbacher), 3 Termine, 10 – 15:30 Uhr, 36 Euro + Materialkosten, Schule Kirchdorf, Werkraum UG, neues Schulgebäude - Zusatztermin: 31.05.2014

Insektenhotel als Gartenskulptur mit Franz Kiessling
 Wir gestalten eine Gartenskulptur aus einem Rundholzstück. Als Werkzeuge verwenden wir einfache Gerätschaften zur Holzbearbeitung: Hammer, Handsäge, Stemmeisen und Holzraspel. Die Anforderungen sind durchaus auch von Anfängern in der Holzbearbeitung zu meistern. Die Skulptur kann im Garten oder im und am Haus aufgestellt werden und dient schützenswerten Insekten (z.B. Wildbienen) als Nistgelegenheit. Jugendliche Bastler sind herzlich willkommen. **Achtung! Geänderte Termine – nur noch 3 Abende!**
3 Freitagabende ab 28. März 2014 von 19 – 21 Uhr, Kursgebühr Erwachsene 24 Euro, Schüler 16 Euro, Werkraum Realschule Erolzheim

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Kirchberg

Tel. (07354) 2364
 Fax (07354) 934464
 E-Mail: KathPfarramt.Kirchberg@drs.de



Pfarrer Benedykt Roj
 Telefon (07354) 459, E-Mail: b.roj@gmx.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr

VIERTER FASTENSONNTAG A

30. März 2014

Vierter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: 1. Sam 16, 1b. 6-7:10-13b 2. Lesung: Epheser 5, 8-14 Evangelium: Johannes 9, 1-41	<p style="font-size: small;">J. Rarnich</p>	» Jesus hörte, dass sie ihn hinausgestoßen hatten, und als er ihn traf, sagte er zu ihm: Glaubst du an den Menschensohn? Der Mann antwortete: Wer ist das, Herr? Sag es mir, damit ich an ihn glaube. Jesus sagte zu ihm: Du siehst ihn vor dir; er, der mit dir redet, ist es. «
--	---	---

Sehkraft



*Unsichtbarer Gott,
 du hast uns als wichtigsten Sinn die Sehkraft der Augen gegeben.
 Und doch reichen sie nicht aus, um das Wesentliche zu sehen.
 Wir starren auf Monitore und Touchscreens- und übersehen den lebendigen Menschen*

*gleich neben uns.
 Wir begafften den Unfall auf der Gegenfahrbahn und wechseln die Straßenseite, wenn die Nachbarin ihre behinderte Tochter schiebt.
 Peinlich berührt senken wir den Blick, wenn der Penner uns zuruft, und können die Augen nicht losreißen von der raffinierten Werbung mitten im Spielfilm.
 Wir bitten Dich um Sehkraft unseres Herzens, damit wir Dich endlich entdecken in allen Dingen um uns herum, in denen Du Dich verbirgst und zu erkennen gibst.
 Wenn Du unser Herz erleuchtest und uns ein Licht aufgeht, dann sehen wir mit dem Blick der Liebe und des Verstehens hinter die Fassade der Welt und hinter die Masken auf den Gesichtern ringsum.
 Dann erst können wir unseren Seh-Sinn wirklich entfalten, dann erschließt unser Sehen einen tiefen Sinn und lässt uns Deine Wirklichkeit begreifen.
 Dann wirst Du in uns und durch uns sichtbar, unsichtbarer Gott.
 Regina Groot Bramel*

GOTTESDIENSTORDNUNG KIRCHBERG

Ministrantendienst vom 30. März - 05. April
 Carina und Sandra Häckelsmiller, Edith Sirch und Stephanie Kramer

Freitag, 28. März
 17.30 Uhr **Rosenkranz**
 18.00 Uhr **Kreuzwegandacht**
Samstag, 29. März
 10.00 Uhr **Schülerbeichte**
 18.30 Uhr **Rosenkranz**
 19.00 Uhr **Vorabendmesse**
 Anton Abt und Ang.
 Ida Weirich
 Fam. Johann Vogt mit Ang.
 Fam. Vinzenz Büchele mit Ang.
 Konrad und Elfriede Huberle

Siegfried Kolb
Gotthard und Theresia Diebold

Sonntag, 30. März - 4. Fastensonntag

Gottesdienst entfällt

Beginn der Sommerzeit

18.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 31. März

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 01. April

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 02. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

mit Meditation zum Hungertuch

1. Jahrtag für Josefa Mussack

Rosa und Adolf Mussack

Josefa, Josef und Herbert Bail

Franziska Ströbele

Fam. Steck, Mayer und Reuss

Fam. Thomiczek

Steffi Laux

Rosa und Lorenz Wiedemann

Rupert und Alexander Kössler

Genovefa Volkert

Donnerstag, 03. April

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 04. April

KRANKENKOMMUNION

18.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 05. April

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 06. April - 5. Fastensonntag

Misereorkollekte

8.45 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz

SINNINGEN



Sonntag, 30. März

8.45 Uhr Evangelischer Gottesdienst

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 01. April

7.45 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 03. April

7.45 Uhr Rosenkranz

Freitag, 04. April

KRANKENKOMMUNION

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 06. April - 5. Fastensonntag

Misereorkollekte

8.45 Uhr Wort-Gottes-Feier

18.00 Uhr Rosenkranz

Der Abschied kommt

Was viele ahnten und spürten wird wahr:

Ich verlasse die Seelsorgeeinheit Illertal.

Meine neue Seelsorgeeinheit, auf die ich mich beworben habe, ist Balingen im Dekanat Balingen. Mein genaues Ende im Sommer und wie es bis dahin und vor allem danach für Sie weiter geht, wird sich in den nächsten Wochen weisen. Sie werden informiert.

Pfarrer Wolfgang Braun

Buchstaben für Erstkommunionkerzen

Die bei Frau Munz bestellten Zahlen und Buchstaben für die Erstkommunionkerzen sind da und können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Unser Büro im Pfarrhaus ist wieder geöffnet am Dienstag, 01. April von 14 - 15.00 Uhr.



Seelsorgeeinheit Illertal

Leitender Pfarrer

Wolfgang Braun, Kirchstraße 7, 88457 Kirchdorf

Telefon (07354) 440

Fax (07354) 1000

E-Mail Wolfgang.Braun@drs.de

Gemeindereferentin

Rosi Hörmann, Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg

Telefon (07354) 934451

Fax (07354) 9334991

E-Mail: rosi.hoermann@drs.de

Gottesdienste

Vorabendmessen

Samstag, 29. März

19.00 Uhr Kirchberg und Oberopfingen

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 30. März

8.45 Uhr Erolzheim

10.15 Uhr Dettingen und Kirchdorf

Werktagsmessen

Dienstag, 01. April

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 2. April

19.00 Uhr Kirchberg mit Meditation zum Hungertuch

Donnerstag, 03. April

19.00 Uhr Oberopfingen

Freitag, 04. April

19.00 Uhr Edenbachen

Beichtgelegenheiten und Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit

- Fastenzeit 2014 -

Schülerbeichtgelegenheiten

Zweitbeichten für letztjährige Erstkommunionkinder:

Samstag, 29. März

10.00 Uhr Kirchberg

11.00 Uhr Dettingen

Beichtgelegenheiten - Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 05. April

15.00 - 16.00 Uhr Oberopfingen (Pater Buxheim)

17.00 - 18.00 Uhr Kirchdorf (Pater Buxheim)

Jeden Donnerstag vor der Abendmesse

Dettingen

Bußfeiern

Donnerstag, 27. März

19.00 Uhr Oberopfingen mit Abendmesse

Beichtgespräche nach Vereinbarung

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei Pfarrer Braun (07354/440) oder Pfarrer Roj Tel. 459

Unterwegs nach Emmaus

Gottes Spuren suchen ...

Jesus auf dem eigenen Lebensweg entdecken.

ER ist schon unterwegs, machen Sie sich auch auf den Weg ...

Glaubensweg mit den Sonntagsevangelien durch die Fastenzeit hin zum Osterfest 2014.

30.03.2014 - 4. Fastensonntag

06.04.2014 - 5. Fastensonntag

13.04.2014 - Palmsonntag

Jeweils von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus Kirchdorf

Mit den Sonntagsevangelien durch die Woche - persönlich und in der Gruppe.

Zum Sonntagsevangelium gibt es jeweils Anregungen/Impulse und Bilder zur Gestaltung von persönlichen Besinnungszeiten (Atempause für den Alltag/wohltuende Unterbrechung des Alltags). Im wöchentlichen Treffen können die Themen und Impulse des Evangeliums in der Gruppe vertieft werden.

Die Teilnahme ist auch möglich, wenn nicht alle Kursabende besucht werden können. Die Teilnehmer können also jederzeit einsteigen.



Evangelische Kirchengemeinde Balzheim

Gottesdienste

Sonntag Laetare, 30. März 2014

Leitbild: Für Euch dahingegeben

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Johannes-Evangelium 12,24)

- 8.45 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der St.-Michaels-Kapelle in Sinningen
- 10.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Mauritius-Kirche Unterbalzheim
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst - gemeinsamer Beginn in der Mauritius-Kirche, Fortsetzung im EG des Hans-Ehinger-Hauses Unterbalzheim

Donnerstag, 3. April 2014

- 8.00 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst in der Mauritius-Kirche Unterbalzheim (Pfarrer Losch / Pfarrer Bundschuh)
- 19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Fasten- und Passionszeit in der Grabkapelle der Mauritius-Kirche Unterbalzheim

Frauenkreis

Am Montag, den 31. März 2014 findet der nächste Frauenkreisabend um 20 Uhr im Hans-Ehinger-Haus statt. *Manfred Eichhorn*, Autor und Buchhändler aus Ulm, liest aus seinen Büchern.

Frauenkreisausflug

Am Montag, den 7. April 2014 findet ein Halbtagesausflug ins Kräuterhaus Sanct Bernhard in Bad Ditzgenbach und zur Historischen Arbeitersiedlung in Kuchen / Fils statt. Abfahrt ca. 11.30 Uhr. Anmeldungen nehmen entgegen Frau Losch (Tel. 07347/2218) oder Frau Dreja (Tel. 07347/3789). Herzlich eingeladen sind zu diesem Ausflug auch Frauen und Männer, die sonst nicht an den Frauenkreisabenden teilnehmen.

Gemeindeausflug

Am 17. Mai 2014 findet unser diesjähriger Gemeindeausflug statt. Wir werden in diesem Jahr u. a. Schloss Baldern besuchen. Weitere Informationen werden rechtzeitig folgen. Merken Sie sich bitte den Termin vor. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Kleidersammlung für die Diakonie

Am Samstag, den 29. März 2014 findet von 10 Uhr bis 12 Uhr eine Kleidersammlung für die Diakonie im Kirchenbezirk Biberrach im Geräteschuppen des Hans-Ehinger-Hauses in Unterbalzheim statt. Gesucht wird gut erhaltene Kleidung, die die Diakonie weitergeben bzw. verkaufen kann. Unterstützen Sie bitte diese Aktion!

Evangelisches Pfarramt Balzheim

Pfarrer Harald W. Losch
Hauptstraße 8 - 88481 Balzheim
Tel. 0 73 47 / 22 18
Fax. 0 73 47 / 95 87 85
E-Mail: Pfarramt.Balzheim@elkw.de
Internet: www.balzheim-evangelisch.de



Evangelische Kirchengemeinde Kirchdorf Kirchdorf – Berkheim – Kirchberg – Dettingen

Pfarramt Kirchdorf, Eichenstraße 13,
88457 Kirchdorf

Tel: (07354) 444 • Fax: (07354) 499
E-Mail: kontakt@evkirche-kirchdorf.de
Internet: www.evkirche-kirchdorf.de
Öffnungszeiten Gemeindebüro Kirchdorf:
Dienstag / Mittwoch 9-11 Uhr, Freitag 16-18 Uhr

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Johannes 12,24)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. März 2014, Lätare

- 10.15 Uhr Kirchdorf, Evang. Gemeindehaus
- Gottesdienst mit Taufe von Lia Schreiner aus Dettingen, Milena Reh und Mark Kessler aus Kirchdorf
 - Pfr. Scheiring
 - es spielen die (B)Engels
 - gleichzeitig Kinderkirche

Weitere Gottesdienste im Distrikt Rottum-Rot-Iller

Sonntag, 30. März 2014, Lätare

- 10.00 Uhr Steinhausen, Kath. Pfarrkirche,
Ökumenischer Gottesdienst

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchor, Montag, 31. März 2014, 20.00 Uhr,

Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

Konfirmandenunterricht, Mittwoch, 02. April 2014, 15.00 Uhr,
Evang. Gemeindehaus Kirchdorf

Vereinsnachrichten



TSV Kirchberg

Aktive Mannschaft

20. Spieltag
Sonntag, 23.03.2014

Kreisliga B

SV Birkenhard II - TSV Kirchberg II

4:1

Spielbericht:

Eine verdiente Niederlage kassierte die zweite Mannschaft an diesem Spieltag. Nachdem in Durchgang eins die Gastgeber komplett nach Belieben dominierten, und Kirchberg mit dem 2:0-Pausenrückstand noch gut bedient war, keimte nach dem 2:1-Anschlussstreffer durch Daniel Weiß (50.) noch einmal kurz Hoffnung auf. Allerdings blieben tatsächliche Großchancen zum Ausgleich aus, und in der Schlussphase machte Birkenhard dann alles klar mit zwei weiteren Toren zum 4:1-Endstand.

Bezirksliga

SV Birkenhard I - TSV Kirchberg I

2:4

Tore:

0:1 Philipp Geiser (40.)

0:2 Daniel Kohler (45.)

1:2 (59.)

2:2 (61.)

2:3 Matthias Danner (79.)

2:4 Stefan Span (87.)

Aufstellung:

Tobias Hirschmann - Oliver Kramer, Philipp Lang, Björn Specker, Timo Stefan, Philipp Geiser, Markus Haupt, Matthias Danner, Daniel Kohler, Christoph Schnurr (78. Dominik Euba), Stefan Span

Spielbericht:

Einen doch etwas überraschenden Sieg gelang dem TSV Kirchberg beim ehemaligen Tabellenführer in Birkenhard. In einer temporeichen Begegnung bei schweren äußeren Bedingungen (Graupel- und Schneefall ab der 35. Spielminute) zeigte der TSV eine geschlossene Mannschaftsleistung, bot den spielstarken Gastgebern stets Paroli und nutzte die sich bietenden Chancen konsequent.

Nachdem es in Durchgang eine lange Zeit wenig Torchancen auf beiden Seiten gab, und beide Abwehrreihen meist souverän agierten, gelang Kirchberg kurz vor der Pause ein Doppelschlag: Im Anschluss an eine kurze Eckballvariante dribbelte sich Philipp Lang die Grundlinie entlang in den Strafraum, passte auf Philipp Geiser am kurzen Fünfeck und dieser schob den Ball ins Tor (40.). Quasi mit dem Pausenpfiff erhöhte Daniel Kohler sogar noch auf 0:2, in dem er zunächst an der Abseitsgrenze lauerte, und dann den darauffolgenden Steilpass am herauseilenden Torhüter vorbei ins Gehäuse schob.

Die erste viertel Stunde nach der Pause war die stärkste Drangphase der Gastgeber: Nachdem die ersten drei Großchancen noch ohne Erfolg waren, gelang es daraufhin dem SVB -ebenfalls durch einen Doppelpack- den zwischenzeitlichen Ausgleich herzustellen: Zunächst durch einen Kopfball nach Ecke, und dann nach einem schönen Spielzug im zweiten Versuch. Kirchberg ließ sich aber nicht entmutigen, und es gelang wieder besser, die Gastgeber vom eigenen Strafraum fernzuhalten. Mit dem ersten Ballkontakt nach seiner Einwechslung konnte Dominik Euba sich über links am Ball behaupten, und sein Zuspiel vors Tor fand mit Matthias Danner einen Abnehmer, der den Ball ins lange Eck zur erneuten Führung lenkte (79.). Die Entscheidung gelang dann Stefan Span in der 87. Spielminute: Nachdem der gegnerische Torhüter den ersten Versuch von Daniel Kohler noch parieren konnte, schlenzte er den Abpraller von der Strafraumgrenze ins leere Tor.

Vorschau**21. Spieltag Bezirksliga****Sonntag, 30.03.2014**

15:00 Uhr TSV Kirchberg I – FV Olympia Laupheim II

Nach den drei Siegen in Folge im Jahr 2014 kommt mit der zweiten Garnitur von Olympia Laupheim eine Mannschaft nach Kirchberg, gegen die Wiedergutmachung angesagt sein sollte, setzte es doch in der Vorrunde in Laupheim nach schwacher Leistung eine 2:1-Niederlage. Gelingt es dem TSV, die gute Form aus den letzten Partien mitzunehmen, wäre ein Heimerfolg nicht im Bereich des Unmöglichen.

Jugendmannschaften**B-Jugend****SGM Dettingen****Jugendfußball****Samstag, 22.03.2014****Bezirksstaffel 10.Spieltag:**

SGM Dettingen – SGM Schemmerhofen 3:1

Tore: Dennis Lang 1, Alexander Luppold 1, Stefan Luppold 1

Im Spitzenspiel gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Schemmerhofen entwickelte sich von Beginn an eine ausgeglichene und umkämpfte Partie. Unser Team hatte dabei die klareren Torchancen und führte zur Halbzeit deshalb nicht unverdient mit 2:0. Nach dem Wechsel erhöhten die Gäste den Druck und unsere Jungs konnten immer seltener für Entlastung sorgen. Unsere sehr gut stehende Defensive verhinderte jedoch klare Torchancen für die Gäste und so konnte unsere Mannschaft mit einem Konter auf 3:0 erhöhen. Der Anschlußtreffer der Schemmerhofer kurz vor Schluß änderte am insgesamt verdienten Heimerfolg

nichts mehr. Somit bleibt unser Team Tabellenführer der Bezirksstaffel vor Laupheim, Biberach und Schemmerhofen.

Vorschau:**Bezirksstaffel 11. Spieltag:****Samstag, 29.03.2014**

15.30 Uhr SGM Ummendorf - SGM Dettingen

Spielort: Hauptspielfeld Ummendorf

C-Jugend

SGM Kirchberg – FC Wacker Biberach

5:0

Im ersten Spiel der Rückrunde erwischte unsere C-Jugend eine Traumstart mit Toren in der 3./6. und 15 min war die Partie fast schon entschieden. Die Biberacher versuchten ihrer seits auch gefährlich zu werden doch unsere Abwehr um Torspieler Josef Rief ließ an diesem Tag nichts anbrennen. Kurz vor der Pause konnten wir noch das 4:0 erzielen.

Die zweite Hälfte begann wie die erste nämlich mit einem Tor nach 3 min was das aufbäumen des Gegners im Keim erstickte. Die Biberacher versuchten immer wieder noch den Ehrentreffer zur erzielen Scheiterte wie schon in der Ersten Halbzeit oft an Schlußmann Josef der seine Bude sauber hielt. Besonders zu erwähnen ist unser neuzugang Emanuel Jigane der an 4 Treffern beteiligt war sowie Alihan Ipsir der zwei Elfmeter verwandelte und mit einem weiteren Tore seine Hatrick perfekt machte.

Tore: Alihan Ipsir 3X, Emanuel Jigane 1X, Frederik Paul 1X

Vorschau: 29.03. SGM Eberhardzell – SGM Kirchberg

14 Uhr

D-Jugend**SGM Dettingen-Kirchberg-Kellmünz**

Hallenturnier am 09.03.2014 in Ummendorf

SGM – TSV Ummendorf 4 : 0

SGM – SV Ringschnait 3 : 3

SGM - SV Tannheim 1 : 1

SGM – SG Mettenberg 3 : 1

Spiel um Platz 3

SGM – SV Ringschnait 2 : 1

Eingesetzte Spieler (Tore): Niklas Häckelsmiller (3), Lukas Kohler (5), Lucas Scherer (1), Eren Karadeniz (1), Sven Häckelsmiller (1), David Damaschke (1), Ron Bicker (1)

Hallenturnier am 16.03.2014 in Balzheim

SGM – SGM Iller-Staig 2 : 2

SGM – TSV Kettshausen 3 : 0

SGM – TSV Babenhausen 2 : 0

SGM – FV Altenstadt 6 : 3

Endspiel:

SGM – FV Illertissen 1 : 3

Eingesetzte Spieler (Tore): Tobias Funke, Moritz Stuber, Jannik Sauter, Joel Claus (1), Elias Schädler (2), Niklas Häckelsmiller (3), Felix Büchele (3), Julian Weiher (5)

Zum Abschluss der Hallensaison spielten unsere Jungs noch zwei Turniere in Ummendorf und Balzheim. In Ummendorf traf man auf bekannte Teams aus dem Bezirk und konnte hinter dem FV Biberach und Tannheim einen sehr guten 3. Platz belegen. In Balzheim schaffte es unser Team nach tollen Spielen gegen bayerische Mannschaften sogar bis ins Finale. Dort musste man sich aber der besten Mannschaft des Turniers geschlagen geben.

Vorschau-Vorbereitungsspiele in Dettingen:

29.03.2014, 14.30 Uhr SGM 1 - FV Altenstadt und 15.45 Uhr

SGM 2 - SV Balzheim

**Tennisverein Kirchberg****Nochmal alle Termine:**

30.3.14 Generalversammlung im Tennisheim, 20.00 Uhr

4.4. ab 15.00 Uhr und 5.4.14 ab 8.00 Platzüberholung und Frühjahrsputz (Tennisanlage + Tennisheim)

6.4.14 Bewirtung Kaffee und Kuchen im Foyer (BITTE UM KUCHENSPENDEN)

Voraussichtlich am 27.4.14 Platzöffnung mit Turnier

Es folgt noch das Datum für unser Schnuppertraining!!

U12 Mannschaft spielt ab dem 7.5.14, Herrenmannschaft ab dem 11.5.14 (siehe Spielplan)
 Die Kinder feiern am letzten Juliwochenende ihr Abschlussfest mit einem spannenden Turnier
 21.9.14 diesjähriger Herbstbasar
 Für den Oktober ist wieder ein Abschlussturnier für Jedermann angedacht

KIDS-Cup U12

Spielplan

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Mi. 07.05.2014 15:00	TC Berkheim 1 TA Spfr. Schwendi 1 TA SV Orsenhausen 1	TC Ochsenhausen 1 TV Kirchberg 1 TC Bussmannshausen 1
Mi. 14.05.2014 15:00	TC Ochsenhausen 1 TV Kirchberg 1 TC Bussmannshausen 1	TA Spfr. Schwendi 1 TA SV Orsenhausen 1 TC Laupheim-1904 1
Mi. 21.05.2014 15:00	TC Bussmannshausen 1 TA SV Orsenhausen 1 TC Laupheim-1904 1	TA Spfr. Schwendi 1 TC Berkheim 1 TC Ochsenhausen 1
Mi. 28.05.2014 15:00	TA Spfr. Schwendi 1 TC Berkheim 1 TC Ochsenhausen 1	TC Laupheim-1904 1 TV Kirchberg 1 TC Bussmannshausen 1
Mi. 25.06.2014 15:00	TC Bussmannshausen 1 TV Kirchberg 1 TC Laupheim-1904 1	TC Berkheim 1 TC Ochsenhausen 1 TA SV Orsenhausen 1
Mi. 02.07.2014 15:00	TA SV Orsenhausen 1 TC Berkheim 1 TV Kirchberg 1	TA Spfr. Schwendi 1 TC Laupheim-1904 1 TC Bussmannshausen 1
Mi. 09.07.2014 15:00	TA Spfr. Schwendi 1 TC Ochsenhausen 1 TC Laupheim-1904 1	TC Berkheim 1 TA SV Orsenhausen 1 TV Kirchberg 1

Herren Staffelliga

Spielplan

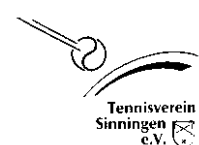
Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft
So. 11.05.2014 09:00	TA SV Steinhausen/R. 2 TC Wain 1 TV Kirchberg 1	TA FC Hüttisheim 1 TC Stafflangen 1 TA FV Olympia-Laupheim 2
So. 18.05.2014 09:00	TA FC Hüttisheim 1 TV Kirchberg 1 TC Stafflangen 1	TC Wain 1 TA SV Steinhausen/R. 2 TA FV Olympia-Laupheim 2
So. 29.06.2014 09:00	TV Kirchberg 1 TC Stafflangen 1 TA FV Olympia-Laupheim 2	TC Wain 1 TA FC Hüttisheim 1
So. 06.07.2014 09:00	TA FV Olympia-Laupheim 2 TC Stafflangen 1 TC Wain 1	TA SV Steinhausen/R. 2 TA FC Hüttisheim 1 TV Kirchberg 1
So. 20.07.2014 09:00	TA FC Hüttisheim 1 TA SV Steinhausen/R. 2 TC Wain 1	TV Kirchberg 1 TC Stafflangen 1 TA FV Olympia-Laupheim 2

Wir nehmen gerne noch Spenden für den Tafelladen entgegen. Abzugeben bei Andrea Schmucker, Buchenstr.6, Kirchberg.

An alle Mitglieder

Bitte schickt eure E-Mail Adressen an: schmucker.a@t-online.de – dann seid ihr immer auf dem Laufenden!!

Die Vorstandschaft



Tennisverein Sinningen e.V. Jahreshauptversammlung 2014

Am Samstag, 29. März findet die Jahreshauptversammlung des Tennisvereins Sinningen, im Gasthaus Adler in Sinningen, statt.

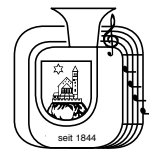
Dazu laden wir alle Mitglieder, die Vertreter der Gemeinde und örtlichen Vereine sowie die gesamte interessierte Bevölkerung recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Beginn der Veranstaltung: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Neuaufnahmen
3. Bericht Kinder- und Jugendaktivitäten
4. Bericht zur Hobbyrunde
5. Bericht über die Mixed-Meisterschaft 2013
6. Bericht Kassierer und Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen:
10. Ehrungen und Jubiläen
11. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Die Vorstandschaft des TV Sinningen



Musikverein Kirchberg

Neue Termine der Musikkapelle:

Probewochenende:

Freitag 28.03.2014 20.00 Uhr

Samstag 29.03.2014 9.00 - ca. 15.00 Uhr

Sonntag 30.03.2014 10 - 12 Uhr

Termine, Infos, Aktuelles findet ihr auch auf der Homepage



Kirchenchor Kirchberg

Liebe Sängerinnen und Sänger, um das Repertoire für Karfreitag und Ostern schneller zu lernen, beginnen wir die nächsten beiden Proben wieder getrennt. Also beginnt die heutige Singstunde nur mit den Frauen!

- Do, 27.3., 19:30 Uhr beginnen die Frauen, ab 20:15 Uhr kommen die Männer dazu.

- Do, 3.4., 19:30 Uhr beginnen die Männer und die Frauen kommen dann um 20:15 Uhr dazu.



Kirchenchor Sinningen

Zur nächsten Probe am Donnerstag, den 3. April 2014 um

20.00 Uhr sind alle Sängerinnen und Sänger in den Vereinsraum eingeladen.



Illertal Kammermusikkreis e.V.

Voranzeige

Am Samstag, den 5. April 2014 findet um 17:00 Uhr in der Schule die diesjährige Jahreshauptversammlung des Illertal Kammermusikkreises statt.

Unser nächster Probetag ist am Samstag, den 5. April 2014



Schützenverein Kirchberg

Generalversammlung für Kirchberger

Schützen:

Ehrevorsitzender Benedikt Müller 60 Jahre

Mitglied des Schützenvereins

Auf das ereignis- und arbeitsreiche Jubiläumsjahr 2012 folgte das etwas ruhige Vereinsjahr 2013 - das war der Tenor der Berichte auf der Generalversammlung des Schützenvereins Kirchberg.

Höhepunkt der Generalversammlung war die Ehrung des Ehrevorsitzenden Benedikt Müller für 60jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Kirchberg mit entsprechenden Auszeichnungen des Deutschen Schützenbundes und des Württembergischen Schützenverbandes. Der Vorsitzende Gotthard Diebold und Kreisoberschützenmeister Harald Kächler würdigten die Vereinstreue und das außergewöhnliche Engagement des "Urgesteins" der Kirchberger Schützen, den sie alle den "Bene" nennen. Unter der Federführung des damaligen Vorsitzenden Benedikt Müller entstand in der 70er Jahren das Kirchberger Schützenheim, heute nicht nur aus sportlicher Hinsicht unersetzlich, sondern auch in wirtschaftlicher und gesellschaftlicher. Schließlich finden im Schützenheim viele private und Vereinsveranstaltungen der Gemeinde Kirchberg statt, wie auch Bürgermeister Jochen Stuber einräumte. Außerdem gehöre Benedikt Müller zu

den Gründervätern des Schützenkreises Iller, stellte KOSM Kächler fest: Müller habe als Kreisschützenmeister den 1969 gegründeten Kreis mit aufgebaut. Mit in die verdiente Ehrung einbezogen wurde Müllers Ehefrau Maria, selbst Ehrenmitglied des Vereins. "Zuerst hat Bene seine Maria geheiratet, dann ist er in den Schützenverein eingetreten", sagte Gotthard Diebold in Anspielung auf die diamantene Hochzeit der Müllers im Vorjahr 2013.

Wie sehr sich die Schützen über das Sportliche hinaus für die Kameradschaft und das gesellschaftliche Leben in Kirchberg engagieren, wurde aus den Berichten des Schriftführers Matthias Bökeler, des Jugendleiters Paul Kübler und von Rudi Sparakowski für die Bogenschützen deutlich. Besonders die Bogenschützen haben sich dafür 2013 ins Zeug gesetzt, z.B. beim Sommerferienprogramm und beim Indianertag am Campingplatz. Dieses Engagement lobte Bürgermeister Stuber ausdrücklich und äußerte die Hoffnung, dass so die Gewehr- und Bogenschützen neue Jugendliche für ihren Sport gewinnen könnten.

Dass trotz der vielen außersportlichen Aktivitäten und Arbeitsstunden im Schützenheim auch die sportliche Leistung stimmte, war dem Bericht des Schützenmeisters Anton Kühle zu entnehmen. Besonders erfreulich war der dritte Platz der Kirchberger Bogenschützen in der Landesliga Süd (wir berichteten). Mit 530 Buchungen hatte Kassier Berthold Bail zwar weniger als im Jubiläumsjahr 2012, doch ist der Aufwand auf Grund der verschiedenen Finanzbereiche immer noch gewaltig. Jedenfalls hatte Kassenprüfer Karl Goldhofer nichts zu bemängeln.

Zufrieden äußerten sich Berthold Bail und Gotthard Diebold darüber, dass der Einbau der neuen Heizung über die Bühne gegangen ist und sie billiger gekommen ist als veranschlagt. Letztlich habe sie 18000 Euro gekostet, 4300 Euro habe die Gemeinde zugeschossen, vom WLSB seien 60 Prozent Zuschuss in Aussicht gestellt, informierten Diebold und Bail die Mitglieder.



Foto (von links nach rechts): Gotthard Diebold, Maria Müller, Benedikt Müller



Schützenverein Sinningen e.V.

Beim Märzrundenwettkampf in der Bezirksoberliga mussten unsere Jugendlichen gegen Altheim-Weihung antreten und erzielten hierbei folgendes Ergebnis:

Sinnigen – Altheim-Weihung

1 : 2 Punkte / 1094 : 1127 Ringe

Eva Wohlhüter 0 : 1 Punkte / 381 : 381 Ringe

Jonas Huberle 1 : 0 Punkte / 374 : 367 Ringe

Christina Mayer 0 : 1 Punkte / 339 : 379 Ringe

Unsere Eva musste sich beim Stechen leider mit 8 zu 9 Ringen geschlagen geben.

Trotzdem gratulieren wir unseren Jugendlichen ganz herzlich zu dem erzielten Ergebnis.

Am **Freitag, dem 28. 03. findet ab 17.00 Uhr** in Haslach der Kreisvergleichskampf der Jugendlichen zwischen dem Kreis Iller und Biberach statt, bei dem alle unsere sechs Jungschützen antreten dürfen.

Ferner wollen wir noch auf nachfolgende Einladung hinweisen und hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung, zumal wieder unsere befreundeten Gäste aus den Reinstetter Wohngruppen daran teilnehmen.

*Einladung
zum Schützenblattpokalschießen
am Freitag, 28.03.14
ab 20.00 Uhr im Schützenlokal Adler.*

*Zu diesem traditionellen und nicht ganz so ernstem
Wanderpokalschießen sind alle Mitglieder und sonstigen
Interessierte ganz herzlich eingeladen!*

Die Vorstandschaft



Gartenbauverein Kirchberg Kurs Obstbäume veredeln: Mal was Neues ausprobieren!

In diesem Kurs wird das Umveredeln von Obstgehölzen gezeigt (Pfropfen, Korrekturen einer Sorte, Krankheitsanfälligkeiten, mangelnde Fruchtqualität, usw.). Von

Vereinsfachberatern wird in erster Linie das Rindenpfropfen gezeigt.

Reisig-, und Bindematerial ist vorhanden. Bitte Veredelmesser oder scharfes Taschenmesser mitbringen.

Die kostenlose Unterweisung dauert ca. 2 Stunden und findet am Freitag, den 04.04.2014 um 20.00 Uhr im Vereinshaus der Gartenfreunde Erolzheim statt.

Neues aus dem LOGL-Gartenkalender

Erste Freilandsaaten im Gemüsebeet

Nachdem die ersten Gemüsekulturen bereits im Gewächshaus gedeihen, macht der durch die Frühlingssonne aufgewärmte Boden nun auch Freilandsaaten von Spinat, Erbsen, Möhren, Radieschen und Schnittsalat möglich. Wenn Sie sicher gehen wollen, dass die kleinen Sämlinge nicht dem Frost zum Opfer fallen, bedecken Sie die Aussaat mit Vlies.

Brombeeren und Himbeeren schneiden

Spätestens jetzt werden die „abgetragenen“ Ruten von Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten. Herbsthimbeeren (z. B. „Autumn Bliss“) lassen sich auch einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett abgeschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den neu austreibenden Ruten geerntet.

Kompost umsetzen

Der Kompost wartet jetzt darauf, umgesetzt zu werden. Mischen Sie dabei auch das über den Winter neu angesammelte Material unter. Achtung: Der Komposthaufen darf nicht zu nass (ggf. abdecken), aber auch nicht zu trocken sein (in diesem Fall gießen).



Wanderfreunde Sinnigen

Dämmerchoppen am

Donnerstag den 03. April 2014

Beim Dämmerchoppen im April wird der Wanderheim-Wirt Karl Guter Bilder von New York zeigen. Alle sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen.

Die Vorstandschaft

Auswärtige Vereine

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Erolzheim

www.drk-erolzheim.de

Altkleidersammlung

Sehr geehrte Einwohner, die DRK-Bereitschaft Erolzheim führt am **Samstag, den 5. April** in ihrer Gemeinde wieder eine Altkleidersammlung durch. Stellen Sie bitte die Altkleidersäcke bis **9:00 Uhr** bei jedem Wetter gut sichtbar an den Straßenrand. Jede Straße wird angefahren. Bitte die Altkleider nur in Säcken und nicht in Kartons bereitstellen. Schuhe bitte paarweise zusammenschnüren. In den nächsten Tagen finden sie in ihrem Briefkasten einen Altkleidersack von uns. Es können auch Altkleidersäcke im Eingangsbereich ihres Rathauses abgeholt werden.

Sammelware ist: Bekleidung, Unterwäsche, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Schuhe, Hüte, Decken, Handtücher, Handtaschen, Gürtel, etc.

Im Notfall sind wir für sie da.

Denken Sie auch an uns, wenn es Ihnen gut geht.

VfB Gutenzell

Die Fußballschule des VfB Stuttgart zu Gast in Gutenzell

Die VfB Fußballschule ist in den Pfingstferien (20.-22.06.14) zu Gast in Gutenzell und veranstaltet ein Fußballcamp für fußballbegeisterte Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 14 Jahren. Basierend auf dem erfolgreichen Konzept der Jugendabteilung des VfB Stuttgart trainieren die Kids mit einem Trainerteam der VfB Fußballschule alles, was einen guten Fußballer ausmacht: Die perfekte Schusstechnik, schnelle Dribblings und ein präzises Kurzpassspiel stehen auf dem Programm. Weitere Informationen zum genauen Ablauf und zur Anmeldung gibt es ab sofort unter www.vfb-gutenzell.de.

KREISMUSIKFEST in ELLWANGEN/Rot vom 18.-22. Juni 2014

Mi, 18. Juni - **VR-PartyNacht meets Sensation**

Do, 19. Juni - große **Landmaschinenausstellung** mit Fröhshoppen

Sternstunden der Blasmusik mit **Peter Schad** und **Ernst Hutter**
Fr, 20. Juni - Kreissenorenachmittag

Hüttengaudi mit **Barfuss** und **Peter Wackel**

Sa, 21. Juni - **La Brass Banda** & Keller und Steff Band

So, 22. Juni - Tagwache mit den Illertaler Alphornbläsern, Festgottesdienst, Fröhshoppen, Gesamtchor,

großer **Festumzug** mit anschließendem Fahneeneinmarsch, Wertungsspielbekanntgabe,

großer Zapfenstreich (historische Bürgerwehr Mittelbiberach)

Karten gibt's jetzt schon im Vorverkauf (perfektes Geschenk für Ostern): www.kmf2014.de, 07568/1335, www.suedfinder.de/tickets oder **Schwäbische Zeitung 0751/29 555 777**

Musikverein Tannheim

"Blasmusik & Fastenbock" in Tannheim

Wir laden Sie herzlich ein. Am Samstag 29. März 2014 bieten wir Ihnen im Tannheimer Dorfgemeinschaftshaus, ab 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) einen tollen und unterhaltsamen Abend. Der Eintritt ist frei.

Wir möchten Sie mit unserem abwechslungsreichen musikalischen Programm unterhalten. Zusätzlich wählen Sie Titel aus, welche Sie von uns gerne hören möchten. Dazu wird eine Verlosung veranstaltet. Kurzweilige Unterhaltungen durch den schwäbischen Comedian Bernhard Bitterwolf werden den Abend abrunden. Für Ihr leibliches Wohl wird mit schwäbischen Schmankerln bestens gesorgt sein. Feiern Sie mit uns und stoßen mit einem leckeren Bock an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Tannheim e.V.

Musikverein Reinstetten

Generalversammlung

Daniela Ziesel und Daniela Schafitel für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt

Bei der Generalversammlung des Musikverein Reinstetten

konnte Vorsitzender Michael Ziesel im Gasthaus Hecht in Reinstetten Herrn Ortsvorsteher Franz Kiefer, Vertreter der örtlichen Vereine sowie die aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins begrüßen.

Dirigent Erwin Kempfer verzeichnete in seiner Probenstatistik für das Flügelhorn- und Trompetenregister den besten Probenbesuch. Der Probenbesuch der gesamten Kapelle hatte sich im Blick auf das letzte Jahr deutlich gesteigert.

Kassiererin Melanie Maucher konnte in ihrem Bericht für das Jahr 2013 einen positiven Kassenbestand vermelden und die Kassenprüfer bescheinigten ihr eine gewissenhafte und lückenlose Kassenführung.

Der Jugendleiterbericht von Carola Graul gab einen Überblick über die Jugendausbildung, so sind momentan 23 Jugendliche in Ausbildung und 12 Kinder lernen Blockflöte. Sie informierte auch über viele Unternehmungen neben der Ausbildung.

Jugendkapelldirigent Christoph Keuchel hat in der Jugendkapelle Gutenzell Erlenmoos Reinstetten mit 45 Jungmusikern eine ausgeglichene Besetzung und diese absolvierten im vergangenen Jahr ein stattliches Programm mit Konzerten und Auftritten. Ortsvorsteher Kiefer nahm die Entlastungen vor und dankte dem Verein für die aktive Teilnahme am Gemeindeleben.

Ortvorsteher Franz Kiefer leitete dann auch die anschließenden Wahlen.

Michael Ziesel wurde als 1. Vorsitzender, Karin Schmid, Alexandra Traub und Karin Schmid als Beisitzer und Simone Voltenauer als Schriftführerin wiedergewählt. Als neue Jugendleiterin wurde Teresa Braun einstimmig gewählt.

Als letzten Tagesordnungspunkt konnte Michael Ziesel zusammen mit Ortsvorsteher Kiefer noch Daniela Ziesel und Daniela Schafitel für 20 jähriges aktives musizieren ehren.

Nach einem kurzen Ausblick zu den Aktivitäten im Jubiläumsjahr zum 90 jährigen Bestehen des Vereines schloss Vorsitzender Michael Ziesel die Versammlung.



Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

illertal@dav-memmingen.de

Tourenbesprechung am Donnerstag 27. März um 19.30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden.

Samstag 29. oder Sonntag 30. März – Skitour und Wanderrung.

Je nach Schnee- und Wetterlage wird bei der Tourenbesprechung entschieden, was wir unternehmen.

Auskunft: Josef Schrägle, Tel: 08395-4979632

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V.

8,1 Millionen Euro für VdK-Mitglieder erstritten

Seit mehr als sechs Jahrzehnten gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen. 2013 erledigten die hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten in Baden-Württemberg mehr als 11 000 Verfahren. Sie erstritten dabei für die Sozialrechtsschutz begehrenden Mitglieder im Südwesten fast 8,1 Millionen Euro. Zurzeit stehen im Lande 40 VdK-Sozialrechtsreferenten in 31 VdK-Servicestellen für die Mitglieder (auch Neumitglieder) bei Streitfällen mit den Krankenkassen und Pflegekassen, den Sozialämtern oder Jobcentern, der gesetzlichen Rentenversicherung, den Berufsgenossenschaften oder auch den Landratsämtern (Versorgungsverwaltung) zur Verfügung. Adressen und Sprechzeiten finden sich unter www.vdk-bawue.de im Internet oder können telefonisch in den Geschäftsstellen – beispielsweise beim Landesverband in Stuttgart (07 11) 6 19 56 – 0 erfragt werden. In den vergangenen 20 Jahren hat der VdK Baden-Württemberg sein Beratungsangebot stark ausgebaut und sein Geschäftsstellennetz erweitert. Zuletzt wurden in Göppingen und Friedrichshafen neue Büros eingerichtet. Das langfristige VdK-Ziel lautet: „Mindestens eine VdK-Servicestelle pro Landkreis“.

Auch bei Kontaktabbruch gilt grundsätzlich:

Kinder müssen für Heimkosten der Eltern zahlen

Erwachsene Kinder müssen auch dann für ungedeckte Heimkosten ihrer Eltern aufkommen, wenn sie seit Jahren keinen Kontakt mehr mit diesen haben. Das hat der Bundesgerichtshof (BGH) entschieden (Az: XII ZB 607/12). Die Richter gaben der

Stadt Bremen recht. Diese verlangt von einem Beamten die Zahlung von 9000 Euro Heimkosten für dessen Vater. Der Mann wollte die Summe nicht zahlen, denn der Vater hatte vor vier Jahrzehnten den Kontakt zu seinem damals fast erwachsenen Sohn abgebrochen, dessen Annäherungsversuche abgewiesen und ihn später bis auf den Pflichtteil enterbt. Der Anspruch auf Elternunterhalt sei dennoch nicht verwirkt, entschied der BGH. Denn wenn die Eltern pflegebedürftig werden, sind ihre Kinder zur finanziellen Unterstützung verpflichtet, wenn Rente, Vermögen und Pflegegeld die Kosten nicht decken. Voraussetzung ist, dass den Kindern genügend Geld für den eigenen Lebensunterhalt (inklusive Vorsorge) und für die Erfüllung etwaiger Unterhaltungspflichten gegenüber eigenen Kindern und Ehepartnern bleibt.

Ja zum gemeinsamen Unterricht!

Seit fünf Jahren ist die sogenannte Inklusion auch für Deutschland und seine Bundesländer verpflichtend. Ein wesentlicher Bestandteil der Inklusion ist der gemeinsame Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung. Hier gibt es – wenn man die Lage mit anderen Ländern vergleicht – in Deutschland noch viel zu tun, vor allem auch im Südwesten. Dort wurde im Spätherbst 2013 bekannt, dass das Schulgesetz voraussichtlich doch nicht zum Schuljahr 2014/2015 geändert wird. Eine repräsentative Umfrage von infra-test dimap im Auftrag des Verbandes Bildung und Erziehung Baden-Württemberg hat kürzlich gezeigt, dass 72 Prozent aller Baden-Württemberger den gemeinsamen Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung befürworten. Eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg des inklusiven Unterrichts liege allerdings noch nicht vor – beispielsweise kleinere Schulklassen. Im Rahmen der Umfrage bezweifelten Teilnehmer, dass die Politik für die Inklusion ausreichend Mittel bereit stellen werden.

Imkerverein Iller- und Rottal

Frühjahrsversammlung des Imkervereins

Am Donnerstag, den 3. April 2014, findet unsere diesjährige Frühjahrsversammlung im Gasthaus „Krone“ in Illerbach statt. Unser Thema ist Königinnenzucht und Ablegerbildung auf einfache Art. Referent ist Herr Wilfried Minak. Dazu sind alle Mitglieder, wie auch Gäste und Interessierte der Imkerei recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Amateurtheater Ochsenhausen e. V.

PILATUS im evangelischen Gemeindehaus

Für alle theaterbegeisterten Bürger hält das Amateurtheater Ochsenhausen zur Passionszeit ein besonderes Schmankerl bereit.

Frei nach dem Roman „Das Evangelium nach Pilatus“ von Eric-Emmanuel Schmitt haben der Wiener Regisseur und Schauspieler Günther Treptow und seine Schauspiel-Kollegin Birgit Schuck aus Eislingen ein Theaterstück erarbeitet.

In unserer heutigen Zeit der Religionsvielfalt und Meinungsunterschiede aktueller denn je.

In seinem Roman befreit der Autor die Protagonisten von jeder Überhöhung oder Vorverurteilung und dadurch werden aus den zentralen Beteiligten fassbare, menschliche Figuren. Er haucht ihnen mit frischer Feder neues Leben ein und erzählt uns eine sehr vertraute Geschichte so spannend und neu, als hörten wir sie zum ersten Mal.

Aufgeführt wird das Stück am Freitag, den 28.03.2014 um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Ochsenhausen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V.

Entdecke Dich mit Farben

„Farbe ist der direkte Weg zum Herzen“, sagte der Maler Jerry Zeniuk. Die Veranstaltung für Frauen findet am Samstag, 5.4.14 von 10 Uhr bis 16.15 Uhr im Adolph-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43 in Biberach mit der Referentin Katja Richter aus Birkenhard, statt.

Anmeldung: bis 26.3.14 bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de

Ein Platz am Tisch ist leer

Trauerseminar für Familien in denen der Vater, die Mutter oder ein Kind gestorben ist, am Samstag 5.4.14 von 9 Uhr bis 18 Uhr im Familienferiendorf, Langenargen, Rosenstraße 11 mit den Referenten Marie-Luise Hildebrand, Siegfried Welz-Hildebrand und Team.

Anmeldung: bis Freitag, 28.3.14 bei Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V., Allmandstr. 10, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/3616130, Fax: 0751/3616150, Email: info@keb-rv.de

"Verplante Kinder"

Überfordern wir unsere Kinder?

Die Abendveranstaltung des Kindergartens St. Michael und des Kindergartens S. Ulrika, Altshausen im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. findet am Mittwoch, 2.4.14 um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Ebersbacher Str. 6 in Altshausen mit der Referentin Anja Reinalter, Dipl. Pädagogin aus Laupheim, statt.

Anmeldung: nicht erforderlich!

Brain-Gym – eine Verbindung von Bewegung und Lernen

Die Abendveranstaltung des Städtischen Kindergartens Ochsenhausen im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. findet am Donnerstag, 3.4.14 um 20 Uhr im Mehrzweckraum, städt. Kindergarten, Grüner Weg 16 in Ochsenhausen mit der Referentin Irmgard Högerle, Lerntainerin aus Laupheim, statt.

Anmeldung: nicht erforderlich!

Chor Horizont e.V.

Jahreshauptversammlung Chor Horizont e.V.

Bei der kurzweiligen und kurzgehaltenen Jahreshauptversammlung des Chors Horizont in der Gaststätte West-Point wurden neben blanken Zahlen und Statistiken auch die vielfachen Aktivitäten des Chores aufgezeigt. Neben den gewohnten Auftritten wie Kurrende-Singen, Adventsfensteraktion, Kirchenfesten und Ständchen hoben die 1. Vorsitzende Peti Lang und auch die Chorleiterin Petra Maier insbesondere die Käppeles-Tour, eine Goldene Hochzeit und das Regionsingen hervor.

Es wurde der Wechsel vom deutschen Lastschriftverfahren zur europäischen SEPA-Lastschrift erläutert und von der Versammlung einstimmig angenommen.

1. Vorsitzende Peti, Beisitzerin Veronika und Schriftführer Werner stellten sich turnusgemäß der Wahl und erhielten ein klares Votum.

Als Ausblick für 2014 standen die Fortsetzung der Käppeles-Tour, der Jahresausflug und die Teilnahme am Jubiläum des TVD im Blickpunkt.

Verein für landwirtschaftliche Fachbildung

Palmsonntagstreffen ehemaliger Landwirtschaftsschülerinnen Laupheim

Das traditionelle „Palmsonntagstreffen“ der ehemaligen Landwirtschaftsschülerinnen aus der Region Laupheim findet am Palmsonntag, 13.4.2014 ab 14:00 Uhr im Gasthaus „Schützen“ in Laupheim statt. Alle ehemaligen Schülerinnen sind zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Zur Planung wird um die Anmeldung bei Frau Inge Knoll aus Schönebürg, Tel. 07353 / 3468 bis Montag, 7.4.2014 gebeten.

Caritasregion Biberach-Saulgau e. V.

Kinderpaten gesucht

Die Caritasregion Biberach-Saulgau sucht im Rahmen des Projektes „Kinderchancen“ Menschen, die ehrenamtlich ein Kind einmal pro Woche für ca. 2 Stunden besuchen und mit dieser Zeit verbringen.

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen“, so lautet ein afrikanisches Sprichwort. Ehrenamtliche Kinderpaten verschenken Zeit und Aufmerksamkeit, das kostbarste Gut für Kinder. Sie zeigen ihrem Patenkind sinnvolle Freizeitmöglichkeiten auf und ermöglichen ihm einen Zugang zu regionalen kulturellen Angeboten. Sie können beispielweise ihr Patenkind zu sportlichen Aktivitäten, ins Museum oder in die Stadtbücherei begleiten, mit ihm malen, musizieren oder kreative Ideen verwirklichen.

Die Kinderpaten werden vor ihrem Einsatz für ihre Tätigkeit durch erfahren Fachkräfte geschult und wahren ihres Engagements von diesen fachlich begleitet.

Wer kann Pate werden? Ob Senioren, Mann oder Frau, Familien, jeder kann sich als Pate bewerben; Voraussetzungen sind Freude am Umgang mit anderen Menschen, Einfühlungsvermögen, sowie die Kompetenzen Zuverlässigkeit, Toleranz, Vertraulichkeit.

Um die richtige Wahl für Pate und Kind zu treffen, werden vorab Gespräche mit der Familie des Kindes und dem Paten geführt.

Nähere Informationen erteilt

Andrea Hehnl

Caritasregion Biberach- Saulgau

Alfons-Auer-Haus

Kolpingstr.43, 88400 Biberach

Tel: 07351/5005-123

E-Mail: hehnl@caritas-biberach-saulgau.de

Deutsche Jugend in Europa e. V. Schüler aus Bogotá/Kolumbien suchen noch dringend eine Gastfamilie!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Deutschen Schule aus Bogotá/Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer ist vom 27.04.2014 – 13.07.2014. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Ein mehrtägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. **Ganz dringend suchen wir noch Gastfamilien!**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert/Pflegekinderdienst

Pflegefamilien im Landkreis Biberach gesucht

Nicht immer können Eltern ihren Kindern die Grundlage einer stabilen Entwicklung geben. Sie sind mit der Erziehung oder den Entwicklungsauffälligkeiten ihrer Kinder überfordert. Die Gründe und Hintergründe sind vielfältig. Für diese Kinder sucht der Pflegekinderdienst des Landkreises Biberach Pflegefamilien, die Schutz, familiäre Geborgenheit und Herzlichkeit bieten.

Der Pflegekinderdienst arbeitet eng mit Pflegefamilien und Herkunftsfamilien zusammen. Die Pflegeeltern werden dabei finanziell und beraterisch durch das Jugendamt unterstützt. Interessierte Paare, Einzelpersonen oder Familien können sich telefonisch oder per E-Mail an den Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Biberach wenden. Die Ansprechpartner sind Sabine Epperlein unter der Rufnummer 07351 52-7670 oder sabine.epperlein@biberach.de und Jutta Schlachter unter 07392 967424 oder jutta.schlachter@biberach.de. Das nächste Vorbereitungsseminar für interessierte Pflegeeltern findet voraussichtlich im Frühsommer 2014 statt.

Die Kinder haben in vielen Fällen schon einiges erlebt. Deshalb ist es wichtig, dass die Pflegefamilien Geduld haben, ihnen kla-

re Strukturen und Grenzen aufzeigen und ihnen dabei Anerkennung und Vertrauen schenken. Eine Pflegefamilie übernimmt die Aufgabe eines „Wegbegleiters“ im Leben eines Kindes über einen kürzeren oder auch längeren Zeitraum und fördert das Kind in seiner Entwicklung und seiner Persönlichkeit. Auch den Herkunftseltern gegenüber, die im Leben des Kindes immer eine wichtige Rolle spielen werden, sollten die Pflegeeltern aufgeschlossen und offen sein.

Das Landratsamt Biberach informiert/Die B-EA informiert

Gesundes Essen für Berufstätige

Am Donnerstag, 10. April, gibt die Ökotrophologin Daniela Schweikhart um 19 Uhr in der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Str. 36, Anregungen für die Ernährung von Berufstätigen. Wie kann man mit knurrendem Magen in die Kantine eilen ohne nachher ins Mittagsloch zu fallen? Ein appetitliches und leichtes Pausenvesper, was dem Auge und dem Magen etwas zu bieten hat, und eine schnelle warme Mahlzeit zu Hause sind für viele Berufstätige nur schwer umzusetzen. In einem kleinen Schokoladen-Sensoriktest werden die Geschmacksnerven erprobt. Die Kosten betragen drei Euro. Anmeldung werden beim Landwirtschaftsamt bis Dienstag, 8. April, entgegengenommen unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder unter landwirtschaftsamt@biberach.de.

Das Landratsamt Biberach informiert/Die B-EA informiert:

Ernährungsworkshop: Regional trifft Exotik

Am Donnerstag, 3. April, bietet die Biberacher Ernährungsakademie einen Workshop von 18 bis 21.30 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 an. Die Referentin Karin Weber möchte mit den Teilnehmern mit regionalen Lebensmitteln und nicht alltäglichen Gewürzen und Kräutern exotische Gerichte herstellen.

Die Kosten betragen zehn Euro, die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Teilnehmer begrenzt. Mitzubringen sind Schürze, Geschirrtuch und einen Vorratsbehälter.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis 1. April 2014 unter Telefon 07351 52-6702 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@biberach.de.

Das Landratsamt Biberach informiert/Landrat ruft zur Teilnahme auf

KOMM fördert Präventionsprojekte

Das Programm „KOMM vor Ort“ geht im Mai 2014 in die neunte Runde. Es können wieder Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert werden. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. Bereits im vergangenen Jahr wurden 39 Projekte zur Förderung ausgelobt.

„Nutzen Sie in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, präventive Projekte im Bereich Jugendschutz- Gewalt- und Suchtprävention weiter voranzubringen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. Einzelne Projekte können mit einem Förderbetrag von bis zu 1500 Euro gefördert werden. Fördergelder können freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine beantragen.

Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden. Anträge sind bis 31. Mai 2014 beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 9, 88400 Biberach einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt. Die aktuellen Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.biberach.de oder www.ju-bib.de. Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, gerichtet werden, Telefon 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die

Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Landratsamt Biberach informiert/Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Vortrag zum Saisonauftakt im Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 30. März, öffnet das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach wieder seine Häuser für die neue Saison. Zum Auftakt entführt Dr. Kurt Diemer mit einem Vortrag in die bewegende Zeit des Dreißigjährigen Kriegs.

Kreisarchivdirektor a.D. Dr. Kurt Diemer, einer der intimsten Kenner oberschwäbischer Geschichte, gewährt um 14 Uhr im Tanzhaus Einblick in das Thema „Schicksalsjahre Oberschwabens – Kaiserliche und Schweden 1632–34“.

Der Dreißigjährige Krieg war eine schwere und prägende Zeit für Oberschwaben. Breite Landstriche wurden nahezu entvölkert; so verlor etwa die Reichsabtei Schussenried rund die Hälfte ihrer Klosteruntertanen. Vieles, was heute Oberschwaben prägt, lässt sich nur vor dem Hintergrund dieser Ereignisse verstehen: So sind beispielsweise die in Oberschwaben so weit verbreiteten Barockbauten mit ihrem pompösen Schmuck eine lebensbejahende Reaktion auf die Elendsjahre des Krieges.

Rund um den Vortrag können sich die Museumsbesucher bei Kaffee und Kuchen im Tanzhaus oder in der Kürnbacher Vesperstube stärken.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2013 entrichten will, muss das bis spätestens 31. März 2014 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Ulm, Wichernstr.10, 89073 Ulm. Terminvereinbarungen unter Tel.: 0731 920410, Telefax 0731 92041190 oder per E-Mail: regio.ul@drv-bw.de sind erforderlich.

40 Jahre Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Am 5. April 2014 - Tag der offenen Tür

Die schnellen Veränderungen in einer sich rascher wandelnden Zeit bleiben auch auf die Ausbildung nicht ohne Auswirkungen. Je höher die Qualifikation, desto besser sind die Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Dies bedeutet für den einzelnen, dass er eine Vielzahl von Qualifikationen mitbringen muss. Auf diese neuen Herausforderungen reagieren die beruflichen Schulen im Kreis-Berufsschulzentrum mit modernen Unterrichtsmethoden, die optimal auf das spätere Berufsleben vorbereiten.

Die drei beruflichen Schulen in Biberach, die Karl-Arnold-Schule, die Gebhard-Müller-Schule und die Matthias-Erzberger-Schule zeigen am Tag der offenen Tür am Samstag, den 5. April 2014 von 11 – 17 Uhr, was sie zusammen mit der Bibliothek / Mediothek im Bereich der gewerblichen, kaufmännischen sowie der haus- und landwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung leisten.

Viele hier gezeigte Schülerprojekte unterstreichen dies eindrucksvoll. Die Gäste erhalten Einblick in die moderne Ausstattung der Schulen, ihre Fachräume und Sporthallen.

Konkreter Anlass für den Tag der offenen Tür 2014 ist das 40jährige Jubiläum des Kreis-Berufsschulzentrums in Biberach.

Unter dem Motto „Vielfalt an der MES“ bringen sich alle KollegInnen und SchülerInnen in Projekten ein, die Interessierten an diesem besonderen Tag einen Einblick in das Leben und die zukunftsweisenden Ausbildungsmöglichkeiten an der **Matthias-Erzberger-Schule** gewähren sollen. So können die Besucher in den Laboren der Biotechnologie die eigene Erbsubstanz sichtbar machen oder die Biberacher Wasserhärte bestimmen. Auch die Sprachen präsentieren im Bereich der Oberstufe ihre neu eingeführten Fachräume und führen für Kulturgebeisterte ein englisches Theaterstück auf. In einem Parcours kann man sich zur neuen Schulform des 6jährigen Gymnasiums informieren.

Die SchülerInnen der Abteilung für Sozialpädagogik stellen ein abwechslungsreiches Programm für Kleine und Junggebliebene

zusammen, bei dem Kreativität, Bewegungsdrang und Forschergeist beansprucht werden, während die Berufsfachschulklassen Projekte im Spannungsfeld der Säuglings- und Altenpflege zeigen. Im Bereich der landwirtschaftlichen Werkstätten wird eine Ausstellung zu modernen Landmaschinen geboten und für das leibliche Wohl gesorgt. Auch die „Kaffeestube“ im Hauptgebäude wartet mit saisonalen und regionalen Spezialitäten auf. Die Besucher sind herzlich dazu eingeladen, sich bei einem Rundgang durch die modern ausgestattete Schule über den individuell passenden Bildungsweg zu informieren.

Die **Karl-Arnold-Schule** öffnet unter dem Motto „Technik sichert Zukunft“ ebenfalls ihre Türen und zeigt den modernen Stand der Technik in den bei ihr vertretenen neun Berufsfeldern. Welche Fertigkeiten werden in den verschiedenen gewerblichen und technischen Berufen erlernt? Wie baut man Dachstühle, welche Spritztechnik erlernt ein Lackierer, welche Messgeräte muss der Bautechniker beherrschen, welche CAD-Software der Bauzeichner, wie gelangt der Zerspanungsmechaniker von der Zeichnung zum fertigen Drehteil? Antworten auf diese Fragen finden Interessierte vor allem in den Werkstätten der Schule. Geboten werden zahlreiche Präsentationen, etwa die Modellbaustelle der Maurer oder Vorführungen in der Schweiß- und Schmiedewerkstatt.

In der Fleischereiwerkstatt kann man sich erklären lassen, wie Wurst produziert wird, bei den Pharmazeutisch-Technischen Assistenten, wie Cremes und Kapseln in der Apotheke hergestellt werden. In den Metallwerkstätten der Karl-Arnold-Schule können die Besucher bei der Herstellung eines Klebestreifen-Abrollers selbst Hand anlegen und in der KFZ-Technik das selbstständige Einparken eines Fahrzeuges mittels Einparkhilfe erproben. Das Technische Gymnasium stellt sich mit seinen Profulfächern Gestaltungs- und Medientechnik, Informationstechnik und Mechatronik vor; hier können ebenfalls Versuche und Vorführungen verfolgt werden.

Unter dem Motto „GMS – Wir machen Schule“ widmet sich die **Gebhard-Müller-Schule** den vielfältigen Spielarten der kaufmännischen Ausbildungsberufe. Daneben werden Ergebnisse von Projekttagen mit gesellschaftlich-politischen, kulturell-künstlerischen und berufsbezogenen Themen präsentiert. Einen besonderen Schwerpunkt bildet zudem der Bereich der elektronischen Datenverarbeitung sowie die Vorstellung der mit SAP-Software gestützten Unterrichtsfirma und des neuen Profils "Finanzmanagement" am Wirtschaftsgymnasium.

Die im Jahr 2008 bei der Welt-Nachhaltigkeitskonferenz der Vereinten Nationen in Melbourne preisgekrönte Energie- und Klimakonzeption des Schulgebäudes der GMS in der Leipzigstraße 25 wird im Rahmen von Führungen erfahrbar gemacht. Außerdem können ein beispielhaftes Musik-Inklusionsprojekt der GMS-Schulband mit behinderten Schülern der benachbarten Schwarzbach-Schule und weitere SMV-Projekte erlebt werden. Ein Besuch der **Bibliothek / Mediothek** ist ebenfalls lohnenswert, denn nicht nur Schulangehörige, sondern jeder Kreisbewohner kann hier Bücher und AV-Medien kostenlos entleihen. Das Angebot am Tag der offenen Tür reicht von einem Bibliotheksquiz, diversen Buchausstellungen sowie der Vorstellung des TING-Hörstiftes bis hin zum Osterbasteln für Kinder.

Die Parkplätze am BSZ (Leipzigstraße 9-11) und die Tiefgarage der Gebhard-Müller-Schule (Leipzigstraße 25) können am Samstag, 5. April von allen Besuchern gebührenfrei benutzt werden.

Das Kreis-Berufsschulzentrum ist für die Besucher von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Für das leibliche Wohl ist an allen drei beteiligten Schulen reichlich gesorgt.

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Die Chance: Als Hausfrau bzw. Hausmann zum Berufsabschluss Hauswirtschafter/in

Die Matthias-Erzberger-Schule bietet wieder interessierten Hausfrauen und Hausmännern in Teilzeitunterricht die Möglichkeit einen qualifizierten Berufsabschluss mit vielfältigen beruflichen Möglichkeiten zu erwerben.

Im Rahmen eines zweijährigen Ausbildungsganges werden erfahrene Hausfrauen und Hausmänner auf die Berufsabschluss-

sprüfung zur/zum staatlich geprüften Hauswirtschafter/in vorbereitet. Es ist eine mindestens 10-wöchige (400 Stunden) hauswirtschaftliche Berufspraxis in den unterschiedlichen hauswirtschaftlichen Tätigkeitsfeldern in einem Großhaushalt bis zur Prüfungsanmeldung nachzuweisen. Der Unterricht wird einmal in der Woche, am Donnerstag ab 8.25 Uhr stattfinden. Für motivierte Hausfrauen/Hausmänner mit Hauptschulabschluss besteht im Rahmen eines Zusatzangebotes in Deutsch und Gemeinschaftskunde die Möglichkeit den mittleren Bildungsabschluss zu erwerben. Dieser ermöglicht den Zugang zu zahlreichen Fachschulen und Kollegs. Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.

Der Abschluss zur/zum staatlich geprüften Hauswirtschafterin/er kann zur Professionalisierung des eigenen Haushalts, als auch zum Start ins Berufsleben zur Führung von Familien- und Heimhaushalten und zur Übernahme von Teilbereichen in Großhaushalten dienen. Ferner bieten sich interessante Weiterbildungsmöglichkeiten an: z. B. Meister/in der Hauswirtschaft (mit Ausbildungsberechtigung) und Altenpfleger/in.

Interessenten für diese Ausbildung, die im kommenden Schuljahr 2014/15 beginnt, wenden sich unmittelbar an die Schulleitung der Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstrasse 11, 88400 Biberach. Telefon: 07351-346-215, Fax: 07351-346-342; E-Mail: sek.mes@biberach.de; Internet: www.mes-bc.de

Katholische Bücherei Erolzheim

9. Erolzheimer Künstlermarkt

der Katholischen öffentlichen Bücherei Erolzheim

Samstag, 05. April, 13 bis 18 Uhr

Sonntag, 06. April, 10:30 bis 17 Uhr

Realschule Erolzheim

Fast 40 Künstler aus dem Raum Kempten bis Ulm bieten ihre selbst gefertigten Kunstwerke zum Verkauf an.

Es gibt viel zu entdecken, und der eine oder andere Künstler wird sich bei der Arbeit gerne über die Schulter schauen lassen. Für das leibliche Wohl sorgt wieder die Juniorfirma der Realschule.

Auf Ihr Kommen freuen sich die KöB Erolzheim, die Juniorfirma der Realschule und alle teilnehmenden Künstler.

Illertalschule Bonlanden und Kinderkrippe Bonlanden

Illertalschule

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

Für Personen, die Interesse an der Illertalschule haben.

Tag: Sonntag, 06. April 2014

Zeit: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ort: Illertalschule, Burgstraße 30, 88450 Bonlanden

www.illertalschule.de

Kinderkrippe Bonlanden

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

Für Personen, die Interesse an der Kinderkrippe Bonlanden haben.

Tag: Sonntag, 06. April 2014

Zeit: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr (mit Weißwurstfrühstück, Kaffee & Kuchen)

Ort: Kinderkrippe Bonlanden
Burgstraße 30, 88450 Bonlanden
Tel: 07354 9354353

Familienkreis Rot a. d. Rot

Kleidermarkt für Frühjahrs- und Sommerbekleidung

Der Familienkreis Rot a. d. Rot organisiert wieder einen Kleidermarkt mit gut erhaltener, sauberer und aktueller Kleidung für Babys, Kinder und Jugendliche in der Festhalle in Rot an der Rot. Zum Verkauf kommen außerdem Spielsachen, Kinderwagen, Autositze und vieles mehr.

Annahme der sauberen und gut erhaltenen Artikel (max. 50 Teile):

Freitag, 28.03.14 von 14.30 – 16.30 Uhr

Verkauf (Festhalle in Rot):

Freitag, 28.03.14 von 18.00 – 19.30 Uhr

Rückgabe und Abrechnung:

Samstag, 29.03.14 von 9.00 – 10.00 Uhr

Bei Warenannahme wird eine **Gebühr** von 1,- € fällig. Dafür können unsere Listen und Etiketten kostenfrei über die **Homepage** der Gemeinde Rot an der Rot (www.rot.de) – Veranstaltungskalender heruntergeladen werden.

Nach wie vor liegen unsere Unterlagen (Etiketten gegen einen kleinen Unkostenbeitrag) auch in der **Roter Bücherei** aus, die zu folgenden Zeiten geöffnet hat: täglich von 15.30 - 17.30 Uhr, freitags bis 19.00 Uhr sowie mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr.

Zudem können Kundennummern und weitere Informationen auch online unter simone.sigg@t-online.de oder telefonisch bei Simone Sigg (08395/934684) erfragt werden.

10% des Verkaufserlöses werden zur Finanzierung unseres Ferienprogramms verwendet. Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

Zukünftig werden wir ihre Kleiderspenden sowie die gespendeten Schuhe an das Deutsche Rote Kreuz weitergeben, da eine Einfuhrmöglichkeit nach Argentinien leider nicht mehr besteht.

Bastelgruppe Reinstetten

Palmenaktion der Bastelgruppe zugunsten Behinderter

Die Bastelgruppe Baustetten (St. Ulrichberg 2) bastelt wieder Palmen in verschiedenen Größen, unterschiedlichen Papier- und Eierfarben mit Kunststoff- oder Hühnereiern für Palmsonntag sowie Buchskränze. Sie erreichen uns bis zum Palmsonntag, montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und 13 bis 16:30 Uhr. Zum Auffrischen von Papier- und Neubestellungen kommen Sie bitte jetzt schon vorbei, solange alle Eier- und Papierfarben noch möglich sind, spätestens jedoch bis 03.04.14.

Der Erlös geht seit Jahrzehnten an behinderte Menschen sowie an Einrichtungen für behinderte Menschen in der Umgebung.

Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf an der Iller

Anmeldung für die Klasse 5 für das Schuljahr 2014/15

Liebe Eltern,

die Anmeldung für die Klasse 5 der Gemeinschaftsschule für die Schüler aus **Kirchberg und Sinnigen** findet am

Mittwoch, 26.03.2014 vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags von 13.00 bis 16.00 Uhr

und

Donnerstag, 27.03.2014 vormittags von 8.00- 12.00 Uhr, nachmittags von 15.00 bis 18.00 Uhr

im Sekretariat (Verwaltungsbau) der Michael-von-Jung-Schule statt.

Wir bitten alle Eltern, deren Kinder unsere Werkrealschule besuchen möchten, diese Anmeldetermine wahrzunehmen.

Legen Sie zur Anmeldung bitte Blatt 4 der Grundschulempfehlung vor.

Bei Verhinderung bitten wir um telefonische Benachrichtigung (Tel.: 07354/93270) oder Mail an michael-von-jung-schule@t-online.de.

Schulleitung und Kollegium der Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf an der Iller

Johannes-von-La Salle-Realschule

Illertissen

Informationsabend zum Übertritt am Mittwoch, den 2. April 2014 um 19.30 Uhr

"Tag der offenen Tür" am Samstag, 5. April 2014 von 10.00 - 15.30 Uhr

In der Aula der Realschule Illertissen wird am **2. April 2014** ab 19.30 Uhr darüber informiert, was die Realschule im Allgemeinen und die Johannes-von-La Salle-Realschule im Besonderen zu bieten hat.

Der Schulleiter, die Beratungslehrerin und die Vorsitzende des Elternbeirates erörtern alle wichtigen Fragen des Übertritts und erläutern die Schullaufbahn der 6-stufigen Realschule mit den Besonderheiten der Schule (Chorklasse, Forscherklasse, Schauspielklasse, Sportklasse, offene Nachmittagsbetreuung) und ihren außerunterrichtlichen Aktivitäten.

Die Johannes-von-La Salle-Realschule ist **6-stufig**. Sie nimmt Schülerinnen und Schüler aus der 4. Klasse Grundschule und aus der 5. Klasse der Mittelschule/Hauptschule auf. Am Ende

der 6. Klasse können die Schüler dann zwischen dem mathematisch-technischen Zweig, dem wirtschaftlich-kaufmännischen Zweig oder dem sprachlich-kaufmännischen Zweig wählen. Die Realschule ist eine **staatlich anerkannte Schule** in freier Trägerschaft (Privatschule). Es besteht Lernmittelfreiheit, wie an staatl. Schulen. Innerhalb Bayerns ist die Kostenfreiheit des Schulwegs von allen Orten der Umgebung gewährleistet, auch wenn es nicht die nächstgelegene Realschule ist. Eltern aus Baden-Württemberg tragen, wie dort üblich, einen Grundbeitrag zur Fahrkarte. Pro Schuljahr wird Schulgeld von 72,- € erhoben. (incl. Papiergeld). Nähere Einzelheiten sind aus unserem Faltprospekt zu erfahren, der bei den Infoabenden der Grundschulen ausgeteilt worden ist. Auf Wunsch wird der Faltprospekt auch direkt zugeschickt. **Telefon: 07303/2008**

Am Samstag, den 2. April 2014, gibt es die Möglichkeit, von 10.00 - 15.30 Uhr unsere lebendige Schule im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ zu besichtigen und kennen zu lernen.

Anmeldung für die 5. Klasse

Übertritt in die 5. Klasse (6-stufige Realschule)

Die Anmeldezeit für die 5. Klasse der Realschule Illertissen ist

Freitag, 2. Mai 2014, 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 3. Mai 2014, 9.00 – 12.00 Uhr

Montag, 5. Mai 2014 bis

Mittwoch, 7. Mai 2014, 9.00 – 16.30 Uhr

Probeunterricht, falls notwendig:

von Dienstag, 13. Mai bis Donnerstag, 15. Mai 2014

In besonderen Fällen können nach telefonischer Absprache Anmeldungen auch zu anderen Zeiten und später noch entgegengenommen werden.

Anmeldeverfahren:

Das Sekretariat ist während der Anmeldefrist wie oben und eventuell auch nach Vereinbarung geöffnet.

Vorzulegen sind Übertrittszeugnis, Geburtsurkunde und Personalbogen. Dieser Personalbogen ist beim Klassenlehrer der abgebenden Grund- bzw. Hauptschule erhältlich oder im Sekretariat der Realschule. Er kann auch auf Anforderung zugeschickt werden. Bei geschiedenen Eltern benötigen wir eine gerichtliche Entscheidung über das Sorgerecht.

Telefon: 07303/2008 Fax: 07303/43539

Theatergruppe der Stadtverwaltung Dietenheim

Theaterstück „Die Nacht der Nächte“

Die Theatergruppe der Stadtverwaltung Dietenheim führt das Stück „Die Nacht der Nächte“ - ein Lustspiel in drei Akten - auf. Termine: Freitag, 11. April und Samstag, 12. April 2014, jeweils um 20.00 Uhr, in der Stadthalle in Dietenheim und Sonntag, 13. April 2014, um 18.00 Uhr, im Bürgerhaus in Regglisweiler. Saalöffnung Freitag und Samstag um 19.00 Uhr, Sonntag um 17.00 Uhr.

**Räucherschranke
+ Steinbacköfen**
ab Werk, Weißenhorn
Fa. Tel. 07309 2244



**Bestattungsinstitut
EDEMEYER**

89281 Altenstadt, Memminger Str. 44
Tel. 0 83 37 / 88 95

Büro und Ausstellung

Bestattermeister / Funeral Master

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
Überführungen nach allen Orten des In- und Auslandes
Tag und Nacht erreichbar - jederzeit Hausbesuche -

Anzeigen-Info

 **0 71 54/82 22-70**

Frau Starz berät Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer **0 71 54 / 82 22-70** oder per Mail:

andreastarz@dvwagner.de.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif zum downloaden unter www.dvwagner.de.



Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preis	laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
Malstaffel:	6 - 9 mal = 5 %
(mehrmalige Veröffentlichung	10 - 19 mal = 10 %
von Anzeigen innerhalb	20 - 39 mal = 15 %
eines Jahres)	ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
(ganzseitige Anzeigenaufträge	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
innerhalb eines Jahres)	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (071 54) 82 22-0 · Telefax (071 54) 82 22-10
www.dvwagner.de